DRENSTEINFURT

Der städtische Bauhof ist für den Winter gerüstet. 30 Tonnen Streusalz liegen auf Vorrat. SEITE 3

SENDENHORST

Katholische Kirchengemeinde und Kindergarten St. Michael laden zum Besuch der Krippe ein. SEITE 6

SPORT

Die Hallenkreismeisterschaft der Seniorenfußballer findet vom 29. Dezember bis zum 3. Januar statt. SEITE 5

Dreingau Zeitung

104. Jahrgang / Nr. 100 / H02498

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Samstag, 19. Dezember 2009

Das lokale Wetter

Samstag: Sonne und Wolken wechseln sich ab, dazu eisige Temperaturen, -8 bis -7 Grad
Sonntag: statt Sonnenschein gibt es heute Schneefall, -7 bis 1 Grad
Montag: heute ein Mix aus Sonne und Wolken, es weht ein kühler Wind, -3 bis -1 Grad
Dienstag: die Sonne lässt sich heute nicht blicken, stattdessen bewölkt, -3 bis 3 Grad

IG für Walstedde will weiter kämpfen

Unterschriften sind „Auftrag und Verpflichtung“

Walstedde • Die Mitglieder der IG für Walstedde wollen nicht aufgeben.

Obwohl alle Bedenken und Anregungen, die sie gegen die erneute Erweiterung von Haus Walstedde um eine psychiatrische Klinik vorgebracht hätten, vom Bauausschuss der Stadt Drensteinfurt fast vollständig unbeachtet geblieben seien, wollen die Kritiker der geplanten Privatklinik weiter kämpfen. Unbeachtet sei auch die Liste mit 700 Unterschriften geblieben, teilen die IG-Vertreter in einer Stellungnahme mit.

Besonders die Unterstützung durch die Unterschriften der Einwohner sei den IG-Vertretern Auftrag und Verpflichtung, weiter gegen die Zerstörung des Walstedder Dorfkerns vorzugehen.

Die Vertreter der IG für Walstedde wollen die nun folgende Phase der formalen Bürgerbeteiligung nutzen, um weiter Widerstand gegen das Vorhaben zu leisten.

„Denn nur wer hier Bedenken und Anregungen äußert, hat nach der (wahrscheinlichen) Zustimmung durch den Rat die Möglichkeit, mit rechtlichen Schritten gegen die Privatpsychiatrie vorzugehen“, schreiben die IG-Mitglieder. Deshalb setzen sie auch weiterhin auf Unterstützung durch die Bürger: „Je mehr Einwände gegen das Projekt vorgebracht werden, umso größer ist die Gewissheit der Bürger, dass sie alles getan haben, um diese Fehlentwicklung zu verhindern.“

Deshalb lautet die Aufforderung der IG an alle interessierten Bürger: „Bringt während der öffentlichen Auslegung der Bebauungspläne Anregungen und Bedenken vor. Diese können auch bei der Verwaltung zu Protokoll gegeben werden. Ort und Zeit dieser Auslegung müssen von der Verwaltung öffentlich bekannt gemacht werden. Hiermit ist voraussichtlich nicht vor Februar 2010 zu rechnen.“

Viele Geschenke, darunter Rosen, ein Gemälde und eine Schultüte, gab es für Martina Hosbach, die offiziell in ihr Amt als Leiterin der Christ-König-Schule eingeführt wurde. Genauso überwältigt wie von den vielen Präsenten war Hosbach aber auch von den netten Worten, Vorträgen und Aufführungen der Schüler, Lehrer und Elternvertreter. Ein ganz besonderer Auftritt war der des Männerchores, zu dem sich die männlichen Kollegen der Schule zusammengeschlossen hatten. Nachdem Schulrat Klaus Plüger Hosbach offiziell zur Rektorin ernannt und ihr die Urkunde überreicht hatte, richtete die neue Schulleiterin einige Worte an die Gäste. „Ich bin überwältigt. Damit habe ich nicht gerechnet“, sagte Hosbach und freute sich über so viel „Herzlichkeit und Wärme“. Sie fühle sich richtig wohl an der Hauptschule.

Foto: Kleinedam

Eine Frau mit vielen Plänen

Neue Leiterin der Christ-König-Hauptschule bekommt ihre Ernennungsurkunde überreicht

Drensteinfurt • Kopfschmerzen, Herzklopfen und die eine oder andere unruhige Nacht hätte sie in den ersten Tagen schon gehabt. „Man will nichts vergessen, hat Angst Fehler zu machen, will einen

guten Eindruck hinterlassen.“ Mittlerweile ist Martina Hosbach angekommen. Auch offiziell. Am Donnerstag bekam die neue Leiterin der Christ-König-Hauptschule ihre Ernennungsurkunde überreicht.

Obwohl: So richtig „neu“ ist die 52-Jährige in Drensteinfurt eigentlich nicht mehr. Seit den Sommerferien leitet sie die Geschichte der Hauptschule – aber keineswegs alleine, wie Martina Hosbach betont: „Die Kollegen haben mir die Arbeit von Anfang an leicht gemacht. Und das ist bis heute so geblieben.“

Sechs Wochen lagen zwischen dem Tag, als sie von ihrer neuen Aufgabe in Stewwert erfuhr, bis zu dem Tag, an dem sie das Gebäude am ersten Schultag nach den Ferien zum ersten Mal betrat. „In sechs Wochen können ganz schön viele Ängste und Zweifel wachsen“, erinnert sich Martina Hosbach im Gespräch mit der DZ. Die waren aber alle unbegründet.

Schon umgesetzt

Denn die dreifache Mutter ist eine Frau mit Plan – einem Ein-, Zwei-, ja sogar einem Fünfjahresplan. „Man nimmt sich im Vorfeld Dinge vor, die man in dieser Zeit umsetzen möchte.“ Ein Schullogo, ein spezieller Jahreskalender für die Schüler, eine Infowand im Eingangsbereich, Kooperationen mit Betrieben – das sind nur einige der Dinge, die Martina Hosbach auf ihrem Plan hatte. Ein halbes Jahr ist seit ihrer Ankunft vergangen – und viele ihrer Ideen sind bereits in die Tat umgesetzt. „Mehr, als ich mir erwartet hatte“, gibt die in Hamm geborene Hosbach zu. Und verweist erneut auf ihr Kollegium – und ihre Schüler. „Ich glaube, dass hier ganz enorm viel Potenzial schlummert. Man muss die Menschen nur ein wenig anpieksen, und schon sprudeln die Ideen.“

Sowieso ist Martina Hos-

bach stolz auf ihre neue Wirkungsstätte, das merkt man ihr an. „Bei weitem nicht jede Hauptschule macht so einen guten Eindruck, allein schon optisch.“ Das will sie auch ihren Schülern vermitteln: „Wir müssen das Selbstwertgefühl unserer Schüler steigern. Sie sollen stolz darauf sein dürfen, auf die Christ-König-Schule zu gehen. Der Begriff ‚Hauptschüler‘ muss neu definiert werden, er darf nicht länger fast wie ein Schimpfwort gebraucht werden. Wir haben kein Leistungs-, wir haben ein Imageproblem.“

Dem will Martina Hosbach mit ihrer Arbeit entgegen wirken. Sie will zeigen, dass gerade die Berufswelt auf ihre Schüler gar nicht verzichten kann. „So viele Unternehmen suchen händeringend

nach Auszubildenden. Und wo finden sie die? Bei uns.“ Mit der Hammer Firma Heckmann und dem Malteserstift St. Marien Drensteinfurt sind bereits Kooperationsverträge abgeschlossen. Weitere sollen in der Zukunft folgen.

Immer anpassen

Martina Hosbach, die nach ihrer Zeit als Konrektorin an der Albert-Schweitzer-Schule in Hamm zum ersten Mal eine Schule leitet, hat sich viel vorgenommen. „Aber ich hatte mich auf viel Arbeit eingestellt.“ An einer Schule gebe es immer Baustellen. „Es entwickelt sich ständig etwas Neues, man muss sich immer anpassen.“ Der Wille, es mit diesen Entwicklungen aufzunehmen, sei beim ganzen Team vorhanden. •ne

Seit einem halben Jahr leitet Martina Hosbach die Geschichte der Christ-König-Hauptschule. Foto: Evering

Sehr verehrte Kundschaft:
Wir möchten darauf hinweisen, dass aus organisatorischen Gründen, in der Weihnachtswoche und zwischen Weihnachten und Neujahr, kein Mittagstisch angeboten wird.
Ihre Fleischerei Kottenstedde

Hummel & Piepe

Ihr Weinkontor am Markt in Drensteinfurt

Wir haben für Sie geöffnet:

am 23.12. von 10.00 - 18.30 Uhr
am 24.12. von 10.00 - 13.00 Uhr
am 30.12. von 10.00 - 18.30 Uhr
am 31.12. von 10.00 - 13.00 Uhr

Gerne nehmen wir auch Ihre Vorbestellung entgegen.
Tel. 025 08 / 20 43 12

TV HiFi Video Handy's

Sat Technik DSL ISDN Telefonanlagen

Wir bringen Sie ins Internet! Annahmestelle für ISDN-, DSL-Anträge.

Beratung - Verkauf Montage - Service

EP: Närmann

TV, Video, HiFi, Sat.-Technik, Telekom
48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Telefon 025 08 / 98 41 61
24 Stunden shoppen unter www.ep-naermann.de
ElectronicPartner 6.000 x in Europa

Charakterwerk

Natur-, Raum & Blumengestaltung

Wir haben für Sie geöffnet:

22., 23. + 30.12.
von 10-19 Uhr
und 24. + 31.12.
von 10-13 Uhr

Charakterwerk - Am Ladestrand 5
48317 Drensteinfurt
Tel. 025 08 / 999 610

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Freitag 10 bis 19 Uhr
Samstag 10 bis 16 Uhr

Polizeibericht

• Leicht verletzt wurde bei einem Unfall am Mittwochmorgen eine 25-jährige **Sendenhorsterin**. Die Frau war auf der L520 Richtung Wolbeck unterwegs, als sie in Höhe der Bauerschaft Elmsberg nach rechts auf den Grünstreifen kam. Sie lenkte zu stark gegen und kam nach links von der Fahrbahn ab. Der VW Polo überschlug sich und blieb auf einem angrenzenden Feld auf dem Dach liegen. Der Sendenhorsterin gelang es, sich selbstständig aus dem Wagen zu befreien. Der Sachschaden wird auf etwa 3000 Euro geschätzt.

• Wegen der winterlichen Straßenverhältnisse gab es am Donnerstag zahlreiche Glatteisunfälle im Kreis, auch in **Sendenhorst** und **Drensteinfurt**. Alle Polizeimeldungen gibt es unter: www.dreingau-zeitung.de

zum saiso finale bei bennemann

in allen sortimenten bis 50% und mehr reduziert!

für damen

für herren

für kinder

radikal reduziert

Hosen

TONI ab 49,-

Einzelteile

TOMMY HILFINGER ab 39,-

Einzelteile

CECIL ab 19,-

Damen-

Kombiteile

zum halben Preis!

Jacken

verschiedene Modelle

zum halben Preis!

radikal reduziert

Jacken

s.Oliver ab 59,-

Hosen

BRAX ab 55,-

Einzelteile

TOMMY HILFINGER ab 49,-

Jeans

BLEND jede Jeans 30,-

Pullover

s.Oliver ab 25,-

Hemden

CASAMODA ab 25,-

radikal reduziert

Jacken

s.Oliver ab 29,-

Hosen

s.Oliver ab 19,-

Shirts

s.Oliver ab 10,-

eiskalt bis **50%** und mehr...

bennemann
MODE ERLEBEN.

Wagenfeldstraße 13
48317 Drensteinfurt
Tel. 025 08 / 98 47 00

Merkblatt

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer, Sendenhorster Straße 6
- 9-14 Uhr: Radiosender „1Live“ zu Gast im Rahmen der Aktion „Der allerbeste Ort im Sektor“, Innenstadt

Rinkerode

- 9.30 Uhr: Pfadfinder, Austragen des Friedenslichtes, Treffen im Pfarrzentrum
- 15.15-17.30 Uhr: Samstagstreff für Mädchen und Jungen ab acht Jahren, Jugendheim

Sonntag

Drensteinfurt

- 15-18 Uhr: Offener Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18 Uhr: MG, Adventskonzert, Pfarrkirche St. Regina

Sendenhorst

- 15 Uhr: Muko, „Oh du fröhliche“ mit der Kunterbunt-Theater-Company, Haus Siekmann
- 17 Uhr: Geistliches Konzert mit dem Vokalensemble, Pfarrkirche St. Martin

Albersloh

- 10.45-13 Uhr: Jugendtreff, Pfarrzentrum

Montag

Drensteinfurt

- 17 Uhr: KAB-Senioren, Kegelnachmittag der Gruppen 1 und 2, Gaststätte Hammer Paot
- 17.30-19 Uhr: Ministranten, Anmeldetermin für die Romfahrt 2010, Messdienerheim
- 18.30 Uhr: Figuralchor, Probe, ev. Gemeindehaus
- 19.30 Uhr: Kreuzbund St. Regina, Selbsthilfegruppe, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: MG, Probe, Vereinslokal Zur Welse
- 20 Uhr: Ev. Kirchenchor, Probe, Gemeindehaus

Rinkerode

- 19 Uhr: Kolping-Blasorchester, Probe, Pfarrzentrum
- 15.30-17.30 Uhr: Kindercafé, Jugendheim
- 19.30-21.30 Uhr: Spielmannszug, Probe, Grundschule

Walstedde

- 16-18 Uhr: Teenie-Club, Thema: „Geschenke auf den letzten Drücker“, Pfarrheim

Sendenhorst

- 16-18 Uhr: Caritas-Kleiderkammer (Südstraße) geöffnet
- 19.30 Uhr: Bibelkreis, ev. Gemeindehaus

Albersloh

- 19.30 Uhr: KBO, Probe, Pfarrzentrum

Dienstag

Drensteinfurt

- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 17 Uhr: KAB-Senioren, Kegelnachmittag der Gruppe 4
- 17-19 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde
- 17.30-19 Uhr: Malteserjugendgruppe (Jahrgänge 1999-2001), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof
- 18-19.30 Uhr: Malteserjugendgruppe (Jahrgänge 1993-1994), Gruppenstunde, Malteserunterkunft
- 19 Uhr: „Choralschola St. Regina“, Probe, Altes Pfarrhaus
- 20 Uhr: Vokalensemble der St. Regina-Pfarrei, Probe, Altes Pfarrhaus

Rinkerode

- 12-14 Uhr: Mobile Wache der Kreispolizei, Bahnhof
- 19 Uhr: Frauenchor, Probe, Gaststätte Lüningsmeyer

Walstedde

- 18 Uhr: kfd, Schwimmen Seebad Werne, ab Remmert
- 19.30 Uhr: Folkloretanzgruppe, Paul-Gerhardt-Haus

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Wochenmarkt, Kirchstraße
- 9-11 Uhr: Caritas-Kleiderkammer, Ausgabe, Südstraße
- 15-17 Uhr: „Sendenhorster Tafel“, Pavillon der Teigelkamp-Hauptschule

Albersloh

- 14 Uhr: Seniorentreff, Altenbegegnungsstätte
- 19-21 Uhr: Männerchor, Probe im Vereinslokal Geschermann

Mittwoch

Drensteinfurt

- 18-19 Uhr: „Schachfreunde“, Training für Kinder und Jugendliche, Kulturbahnhof
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus
- 20 Uhr: Chor „Kontakt“, Probe, Hauptschule
- 20 Uhr: Posaenchor, Probenabend im ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum

Walstedde

- 13-15 Uhr: Mobile Wache der Kreispolizei, K+K-Markt
- 20-22 Uhr: Kirchenchor, Probe, Pfarrheim

Sendenhorst

- 15-17 Uhr: Plauderstündchen, ev. Gemeindehaus

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Hildegard Meys vollendet am 21. Dezember das 81. Lebensjahr.
- Anna Langohr vollendet am 21. Dezember das 92. Lebensjahr.
- Hubert Westhoff vollendet 22. Dezember das 81. Lebensjahr.

Gottesdienste

Katholisch

- **St. Regina, Drensteinfurt:** Samstag um 17.30 Uhr Vorabendmesse als Roratemesse mit Ausgabe des Friedenslichtes, Sonntag um 11 Uhr Familienmesse mit Ausgabe des Friedenslichtes.
- **St. Pankratius, Rinkerode:** Samstag um 19 Uhr Vorabendmesse als Roratemesse, Sonntag um 9.30 Uhr Familienmesse.
- **St. Lambertus, Walstedde:** Sonntag um 8 Uhr Hochamt mit Ausgabe des Friedenslichtes, 18 Uhr Bußandacht.
- **St. Georg, Ameke:** Sonntag um 10 Uhr Hl. Messe.
- **St. Martin, Sendenhorst:** Samstag um 11 Uhr Kinderbußgottesdienst mit Beichtgelegenheit, um 16.30 Uhr Rosenkranzgebet, 17 Uhr Vorabendmesse; Sonntag um 8 Uhr und um 11 Uhr Hl. Messe, 15 Uhr Taufeier, 17 Uhr Geistliche Abendmusik.
- **Kapelle im St. Josef-Stift, Sendenhorst:** Samstag um 9 Uhr Hl. Messe; Sonntag um 9.30 Uhr Hl. Messe.
- **St. Ludgerus, Albersloh:** Samstag um 18.30 Uhr Vorabendmesse, Sonntag um 9.30 Uhr Hl. Messe, 19 Uhr Bußandacht.

Evangelisch

- **Martinskirche, Drensteinfurt:** Samstag um 15.30 Uhr Krabbelgottesdienst mit Taufe; Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst.
- **Friedenskirche, Rinkerode:** Sonntag um 10.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Gemeindecapfé.
- **Paul-Gerhardt-Haus, Walstedde:** Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst, anschl. Kirchcafé (Pauluskirche Ahlen).
- **Friedenskirche, Sendenhorst:** Sonntag um 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
- **Gnadenkirche, Albersloh:** Samstag um 15 Uhr ökum. Mini-Gottesdienst und Adeventsingen; Sonntag um 10.15 Uhr Gottesdienst (beides in der Christuskirche Wolbeck).

Insgesamt 3000 Euro an Erlösen sind in den zurückliegenden zweieinhalb Jahren bei den zahlreichen Kinderkleiderbasaren in Rinkerode zusammengekommen. Und es ist gute Tradition im Golddorf, dass das Geld stets an die örtlichen Vereine weitergegeben wird. Zur Übergabe dieser vorweihnachtlichen Überraschung hatte das Basar-Team um Andrea Schober-Pogarell und Maaike Schimaneck-Richter gestern in die Grundschule Rinkerode eingeladen. Vertreter aller 14 bedachten Vereine waren gekommen. Das Geld ging in diesem Jahr an: die Kindertagesstätten St. Pankratius und Kleine Strolche, die Spielgruppe Hänchen Klein, die Grundschule Rinkerode mit ihrer Offenen Ganztagschule, die Pfadfinder, den Reit-, Sport- und Tennisverein, die Jugendfeuerwehr, den Angelverein, das betreute Wohnen für Senioren am Pröbstinghof, das Mühlen- und Gerätmuseum, das Jugendheim sowie zu guter Letzt an die Karnevalsvereine RiKaGe und Narren unter sich. Text/Foto: Evering

Singen, malen oder einfach entspannen

Offene Weihnacht in der Pankratius-Kirche

Rinkerode • „Kleine Kerze leuchte...“: Unter diesem Motto findet in diesem Jahr wieder die offene Weihnacht in Rinkerode statt. Insbesondere größere Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter sind an Heiligabend eingeladen, im Laufe des Nachmittages zur Pankratius-Kirche zu kommen, um gemeinsam die offene Weihnacht zu erleben. Zur Begrüßung und Einstimmung wird um 15 Uhr ein kurzer Wortgottesdienst abgehalten. Anschließend können die Besucher an frei wählbaren Stationen malen, rätseln, gemeinsam singen, eine Kerze gestalten oder einfach in der Spiel- und Lesenecke entspannen und Weihnachtsgeschichten lauschen.

Während dieser Zeit lädt die Lillymaus in regelmäßigen Abständen zu kurzen kindgerechten Wortgottesdiensten in die Borg'sche Kapelle ein. Um 16.45 Uhr wird dann zum Abschluss mit allen Besuchern ein gemeinsamer Wortgottesdienst mit Krippenspiel gefeiert. Wer eine Laterne, Marmeladenglas oder ähnliches mitbringt, kann das Friedenslicht als Geschenk mit nach Hause nehmen. Durch diese Form der weihnachtlichen Besinnung können auch die Kinder, die noch zu jung sind, um die normale Familienmesse zu besuchen, Weihnachten in der Kirche erleben. Die offene Weihnacht findet von 15 bis 17 Uhr statt.

MGV holt sich tolle Unterstützung

Adventskonzert am Sonntag in St. Regina

Drensteinfurt • Einen willkommenen Anlass, sich dem Weihnachtsrummel für einige Zeit zu entziehen, bietet sicherlich das Adventskonzert des MGV Drensteinfurt am morgigen Sonntag, 20. Dezember, um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina.

Um sich bei adventlichem Chorgesang entspannen zu können, wird der Meisterchor in diesem Jahr durch die „Capelle Caprice“ unterstützt. Wunderbar ergänzen der Kontrabass und die Klarinette die bereits im letzten Jahr zu Gehör gekommenen Geige und Gitarre von Ulla Marhold aus Walstedde.

Zum Vortrag kommen klassische Weihnachtslieder neu interpretiert, wie etwa „Zu Bethlehem geboren“ und

„Dormi, Dormi“ aus Italien, „Im Stall bei Esel, Schaf und Rind“ aus Frankreich, aber auch „Maria durch den Dornenwald ging“ und „Marys Boy Child“.

Ebenso sorgt der MGV für ein stimmungsvolles Programm. Mit dem „Zauber der heiligen Nacht“, „Heilige Nacht, oh gieße du“, „Weihnachten bin ich bei Mutter zu Haus“ und „Süßer die Glocken nie klingen“ werden sicherlich alle Musikfreunde in die richtige Weihnachtsstimmung versetzt.

Die Gesamtleitung des Konzertes hat der Chorleiter des MGV, Alex Tshihls.

Restkarten gibt es noch bei den Sängern und an den bekannten Vorverkaufsstellen zum Preis von 7 Euro.

Online für Kurse anmelden

Drensteinfurt • Ab sofort können im Internet über die VHS-Homepage www.vhs-ahlen.de alle Kurse des Frühjahrssemesters 2010 gebucht werden. Dabei stehen insgesamt 435 Kurse und Veranstaltungen in Ahlen, Drensteinfurt und Sendenhorst zur Auswahl – darunter 71 Angebote ausschließlich in Drensteinfurt. Obwohl die Zahl der Online-Buchungen in den vergangenen Jahren

deutlich angestiegen ist, ist es weiterhin möglich, sich unter Tel. (02382) 59436, schriftlich oder persönlich in der VHS-Nebenstelle im Rathaus Drensteinfurt anzumelden.

Stressabbau und Entspannung

Drensteinfurt • Im VHS-Kursus „Stressabbau und Entspannung“ wird betrachtet, wie Stress entsteht und welche Einflussmöglichkeiten es gibt. Mit verschiedenen Techniken wie leichten Entspannungs- und Visualisierungsübungen lernen die Teilnehmer, wie Stress im Alltag abgebaut werden kann. Der Kursus (acht Einheiten) fin-

det ab Montag, 25. Januar, in der Zeit von 19.30 bis 21 Uhr im Kulturbahnhof statt und kostet 49 Euro. Mitzubringen sind Kleidung und eine Decke. Einige Krankenkassen erstatten die Kosten (anteilig), eine Ermäßigung ist nicht möglich. Die Anmeldung erfolgt bei der VHS Ahlen, Tel. (02382) 59436, oder unter www.vhs-ahlen.de.

Koffer packen, Instrumente verstauen und ab in den Bus hieß es vergangene Woche für 42 Musiker vom Kolping-Blas-orchester Albersloh. Ziel war ein Gästehaus in Borken. Hier haben sich die Musiker auf das bevorstehende Konzert am 17. April 2010 vorbereitet. Intensiv wurden die verschiedenen Stücke geübt. Abends gab es dann als Ausgleich zu den Proben einen bunten Spieleabend. Am Sonntag traten die KBOler die Rückfahrt an. Foto: pr

Ein letztes Mal ins Café Kidz

Drensteinfurt • Das Café Kidz im Kulturbahnhof bleibt in den Weihnachtsferien geschlossen. Letztmalig geöffnet ist am Dienstag, 22. Dezember. Dann wird der Film „Ice Age 3“ gezeigt. Im neuen Jahr öffnet der Jugendtreff ab 7. Januar wieder seine Pforten. Es werden auch in diesem Jahr noch Anmeldungen für zwei Sonderaktionen des Café Kidz angenommen: Übernachtung im Kulturbahnhof am 29./30. Januar sowie Eislaufen im Eispalast Münster am 2. Februar.

Musizieren für Kleinkinder

Drensteinfurt • Musizieren bedeutet Rhythmus, Lebenslust und Spaß! Ab Januar kann man dies wieder gemeinsam mit seinem Kleinkind im VHS-„Musikgarten“ unter der Leitung von Birgit Klingel im Kulturbahnhof erleben. Mit Klanghölzern, Rasseln und Co. wird die Musik zum Bestandteil des täglichen Lebens. Nähere Infos bei der VHS, Tel. (02382) 59436, oder im Internet. www.vhs-ahlen.de

Jugendtreff auch sonntags

Drensteinfurt • Der Jugendtreff im Drensteinfurter Kulturbahnhof brummt. Deshalb schaltet der Offene Treff für Jugendliche ab 13 Jahren ab sofort auf „Wintermodus“. Soll heißen: Zusätzlich zu den Öffnungszeiten am Dienstag und Donnerstag ist auch wieder sonntags von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

Bücherei macht Ferien

Drensteinfurt • Die Katholische Bücherei macht vom 21. Dezember bis 10. Januar Weihnachtsferien. Letzte Ausleihe in diesem Jahr ist am Sonntag, 20. Dezember, erste Ausleihe im neuen Jahr am Dienstag, 12. Januar.

Mobile Wache vor Ort

Rinkerode/Walstedde • Die Mobile Wache der Kreispolizei ist am Dienstag, 22. Dezember, von 12 bis 14 Uhr am Rinkeroder Bahnhof und am Mittwoch, 23. Dezember, von 13 bis 15 Uhr am K+K-Markt in Walstedde präsent.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:

- **Trinkgut**
- **REWE Fenster**

Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
Dreingau Zeitung GmbH
 Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
 Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Angelika Loeber
 Tel.: 025 08/99 03-12
 025 08/99 03-0
 Fax: 025 08/99 03-40
 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
 Nicole Evering (V.i.S.d.P.)
 Matthias Kleinedam (Sport)
 Tel.: 025 08/99 03-99
 Fax: 025 08/99 03-40
 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
 Tel.: 025 08/99 03-11
 Fax: 025 08/99 03-40
 Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung. Verteilte Auflage: 11 188 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Gebühren steigen, Zeiten ändern sich

Abfallkalender 2010 wird derzeit verteilt

Drensteinfurt • Nach sieben Jahren ohne Gebührenerhöhung steigen die Abfallgebühren ab dem 1. Januar 2010 an. Eine 80-Liter-Restmülltonne wird um 23 Euro jährlich teurer. Dennoch – die Gebühren der Stadt Drensteinfurt bewegen sich im Vergleich zu den anderen Städten im Kreis Warendorf weiterhin im Mittelfeld. Im Vergleich zu den großen Nachbarstädten bleibt Drensteinfurt sehr günstig.

Ab dem 1. Januar werden die Rest- und Biotonnen von der Firma Hellweg aus Bad Sassendorf, einem Tochterunternehmen der Firma Remondis, geleert. Auch die Sperrmüllsammlung führt vom kommenden Jahr an diese Firma durch. Nur die Sammlung des Altpapiers und der Gelben Säcke wird weiterhin von der Firma Remondis übernommen.

Durch den Wechsel des Unternehmens ändern sich auch die Abfuhrtage. Im Abfallterminplan der Stadt Drensteinfurt, der ab sofort

verteilt wird, gibt es einige Neuerungen:

- Die **Restmülltonnen** werden zukünftig nicht mehr donnerstags, sondern mittwochs geleert (alle 14 Tage).
- Die **Papiertonne** im Bezirk 1 (südlich der B58) wird zukünftig nicht mehr mittwochs, sondern donnerstags geleert (alle vier Wochen).
- Der Abfuhrtag für die **Biotonne** bleibt der Donnerstag, und im Bezirk 2 (nördlich der B58) wird die Papiertonne weiterhin dienstags geleert.

Die noch im Umlauf befindlichen Sperrmüllkarten können weiterhin benutzt werden. Die Firma Remondis, an die die Karten adressiert sind, gibt die eingegangenen Anmeldungen an die Firma Hellweg weiter.

Die Verteilung der Abfallkalender wird spätestens am Montag, 4. Januar, abgeschlossen sein. Wer bis dahin noch keinen Plan bekommen hat, möge sich bitte bei der Stadtverwaltung, Tel. (02508) 995114, melden.

Bauhof-Mitarbeiter Joachim Schipke in einem der Fahrzeuge, die zum Streuen genutzt werden.

Foto: Kleineidam

Der Winter kann kommen

Der städtische Bauhof ist für glatte Straßen gerüstet / 30 Tonnen Streusalz auf Vorrat

Drensteinfurt • Der Winter kann kommen – zumindest aus Sicht des Bauhofs der Stadt Drensteinfurt. „Wir haben von November bis April Bereitschaft. Wenn's glatt wird, wird gestreut“, sagt dessen Leiter Hubert Niklas.

13 Mitarbeiter der Bauhof. Deren Aufgabe ist die Unterhaltung aller städtischen Anlagen. Dazu zählen neben den Straßen, Wirtschaftswegen und Grünanlagen zum Beispiel auch die Sportanlagen. „Wir sind ein Ganzjahresbetrieb“, sagt Niklas, der seit 1989 beim Bau-

hof arbeitet. „Es gibt keinen Anfang und kein Ende in unserem Aufgabenbereich.“

Die innerstädtischen Straßen und Schulbuswege in der kalten Jahreszeit schnee- und eisfrei, also verkehrstauglich, zu halten, ist die Aufgabe des Winterdienstes. Bei kritischen Witterungsbedingungen gibt es nachts um 3.30 Uhr eine Kontrollfahrt. Falls Schnee beseitigt oder gestreut werden muss, stehen den Mitarbeitern des Bauhofs bis zu acht Fahrzeuge zur Verfügung. „In der Regel fahren wir mit sechs der technisch hochwertigen Fahrzeuge“,

erklärt Hubert Niklas. Gestreut wird Salz und Splitt: Salz auf Straßen, ein Splitt-Salz-Gemisch auf Gehwegen. „Wenn es sehr glatt ist, bei tiefen Temperaturen, nutzen wir Splitt. Der hat eine abstumpfende Wirkung“, sagt der 59-Jährige.

Gestreut wird laut Niklas ab 4 Uhr, abends bis maximal 22 Uhr. In geschlossenen Ortschaften ist der Bauhof auch für die Kreis- und Landstraßen zuständig. 30 Tonnen Salz hat die Stadt auf Vorrat – in einem großen Silo. „Im Durchschnitt benötigen wir 60 bis 80 Tonnen pro Jahr“,

sagt Niklas. Wichtig sei die Dosierung. „Um die Umwelt nicht zu sehr zu belasten, dürfen wir nicht zu viel Salz streuen.“

Bei starkem Schneefall werden zunächst die Haupt- und dann die Nebenstraßen geräumt. Niklas weist darauf hin, dass auch die Bürger bei Schnee und Glatteis zu Schaufel und stumpfen Streumitteln wie Sand und Splitt greifen müssen. Denn an Werktagen sind die Anwohner von 7 bis 20 Uhr verpflichtet, auf sichere Gehwege vor ihrem Haus und Zugänge zum Haus zu achten. •mak

Künftiger Diakon gestaltet Kindervesper

Drensteinfurt • Schon seit vielen Jahren unterstützt Frank Hellmund (Foto) die Evangelische Kirchengemeinde Drensteinfurt im Kindergottesdienst und bei der Jugendarbeit.

Vor einigen Jahren hat Hellmund ein Studium für die Ausbildung zum Diakon aufgenommen und dies nun erfolgreich abgeschlossen. Im Februar wird er in der Zionskirche in Bethel zum Diakon ordiniert. Auch in seinem Studium bildete die Biber-

beit mit Kindern einen besonderen Schwerpunkt. Seine Abschlussarbeit, ein Kindergottesdienstprojekt, hat er in der Martinskirche praktisch in einen Kinderbibelsonntag umgesetzt. An Heiligabend gestaltet der künftige Diakon um 15 Uhr die Kindervesper in der Martinskirche in Drensteinfurt.

Neues aus der Geschäftswelt

Ein großer Erfolg war die „Stern-taler“-Aktion des Rewe-Marktes an der Sendenhorster Straße. Gemeinsam mit dem Caritas-Punkt war diese Anfang Dezember zu Gunsten bedürftiger Kinder aus Drensteinfurt gestartet worden (DZ berichtete). „Es hätten auch noch mehr als die 63 eingereichten Wünsche erfüllt werden können“, zeigte sich Marktleiterin Agnes Nowak (r.) von der Spendenbereitschaft der Kunden mehr als begeistert. Andrea Hoppe, Petra Holler-Kracht und Stefanie Rubbert (v.l.) vom Caritas-Punkt blieb beim Anblick der mit viel Liebe gepackten Pakete die Sprache weg. Die Geschenke werden noch heute den Drensteinfurter Familien übergeben.

Text/Foto: ne

Schlecker schließt: Nach über 15 Jahren schießt der Schlecker-Markt an der Hammer Straße in Drensteinfurt. Das Unternehmen aus der Drogeriemarkt-Branche hat den Mietvertrag zum 28. Februar 2010 gekündigt, teilt Andreas Kurzhals, Geschäftsführer der Dr. Kurzhals Immobilien GmbH, die mit der Vermarktung beauftragt worden ist, mit. Der Eigentümer wolle das 276 Quadratmeter große Ladenlokal weiter als Drogeriemarkt vermieten oder verkaufen. Auch eine andere Nutzung als Textilgeschäft oder Tiermarkt sei denkbar. Text: mak/Foto: pr

Sternsingeraktion in Walstedde vorverlegt

Wer mitmachen will, meldet sich im Pfarrbüro

Walstedde • Am vergangenen Montag trafen sich 20 Kinder und Jugendliche, um für das neue Jahr die Sternsingeraktion vorzubereiten. Diese steht in diesem Jahr unter dem Motto „Kinder gehen neue Wege“. Das Beispielland ist der Senegal in Westafrika. Hier werden auch Projekte durch die Spenden des Dreikönigssingens unterstützt.

Über den Senegal sahen die Kinder einen Film, der die Lebenssituation der Kinder in diesem Land vorstellte und erläuterte, in welchen Lebensbereichen sie Unterstützung brauchen, um eine bessere Zukunft zu haben.

Für die Sternsinger in Walstedde wurde sehr schnell klar, welche Hilfe diese Kin-

der im Senegal brauchen und dass es sinnvoll ist, um Spenden zu bitten.

Es folgten die Anprobe der Kostüme und das Einsingen. Mittlerweile gibt es sechs Gruppen, die Anfang des Jahres durch Ameke und Walstedde ziehen, mit Gedichten und Gesang den Segen in die Häuser bringen und um Spenden bitten.

Damit aber möglichst viele Kinder und Jugendliche mitmachen können und auch viele Menschen in den Häusern erreicht werden, wurden das Sternsingen auf Samstag und Sonntag, 2./3. Januar, jeweils ab 9.30 Uhr vorverlegt. Wer dabei noch mitmachen möchte, meldet sich einfach in den Pfarrbüros.

Die kfd St. Regina hatte alle Mitarbeiterinnen zu einem adventlichen Nachmittag in das Alte Pfarrhaus eingeladen. Bei Kaffee, Kuchen und Gebäck lauschten die Teilnehmerinnen den Weihnachtsgeschichten, die von Ele Eidecker und Maria Bonnekoh vorgetragen wurden. Gertrud Bennemann stimmte Weihnachtslieder an. Teamsprecherin Katharina Thiele bedankte sich bei den Mitarbeiterinnen für ihren Einsatz und überreichte ihnen das Buch „Wie kommt die Seele in den Menschen?“. Foto: pr

Typisch war nur der Regen

Klimakröte Günter Voßwinkel erklärt den November zum wärmsten seit 15 Jahren

Drensteinfurt • Wie das Wetter im vergangenen November war, verrät Klimakröte Günter Voßwinkel:

„Der November war fast ein Frühlingsmonat und die Natur noch nicht im Dauerschlaf versunken: In der Abenddämmerung flatterten Fledermäuse im Zickzackkurs durch die Lüfte. Ihr Ultraschall trieb Insekten in ihre Mäuler. Bei den Nachbarn in Ahlen zeigte eine Forsythie im geschützten Winkel erste gelbe Blüten am kahlen Geäst.“

Der bisher wärmste, aufgezeichnete November seit mehr als 15 Jahren brachte im Dreingau-Gebiet eine Monatsmitteltemperatur von 9,1 Grad Celsius. Vieles deutet sogar auf den wärmsten November seit etwa 130 Jahren hin. Um über 4 Grad war es zu mild. Ein Wert, den man im Oktober oder April erwarten würde. Der Höchstwert von 15,9 Grad wurde am 21. registriert. Die kühlschte Nacht brachte ein Minimum

von 3,2 Grad am 12. des Monats. An 19 Tagen war eine Tageshöchsttemperatur von 10 Grad erreicht oder überschritten worden – die größte Häufigkeit seit 1994.

Typisches Novemberwetter stellten die häufigen Regentage dar, von denen es 22 gab. Drei einzelne Tage haben eine Regenmenge von mehr

als zehn Litern pro Quadratmeter gebracht. Am 10. hatte es 13 Liter Regen gegeben, die höchste Menge mit 20,7 Litern Regen fiel am 23.. Die einzige halbwegs trockene Phase trat zwischen dem 17. und 21. auf: Eine Hochdruckzone sorgte für den höchsten Luftdruck dieses Monats. Ein kräftiger Druckgra-

dient sorgte aber für kräftige Südwestwinde, die am 18. sogar in stürmische Böen mündete. Insgesamt waren in Drensteinfurt 116,2 Liter Regen gefallen. In Ahlen waren es 119 Liter – die höchste Novemberrainmenge seit 15 Jahren. •gug

www.klimakroete.de
www.wetter-drensteinfurt.de

Grafik: Voßwinkel

Teenies basteln Geschenke

Walstedde • Der Teenieclub bietet am Montag, 21. Dezember, allen Kindern von acht bis zwölf Jahren die Möglichkeit, auf den letzten Drücker kleine Geschenke selbst herzustellen. Wer noch ein Geschenk benötigt, kann von 16 bis 18 Uhr im Walstedder Pfarrheim tätig werden. Eine Schere und Klebe sollten mitgebracht werden. Das weitere Material wird zur Verfügung gestellt. Am Dienstag, 12. Januar, geht es zum Eislaufen im MaxiIce Hamm. Abfahrt ist um 14.30 Uhr an der Turnhalle, die Rückkehr ist gegen 18 Uhr. Die Teilnehmer zahlen 5 Euro. Schlittschuhe können mitgebracht oder für 2 Euro in der Eishalle ausgeliehen werden. Die letzte Möglichkeit zur Anmeldung besteht am kommenden Montag von 16 bis 18 Uhr im Pfarrheim.

Kursus wird verschoben

Walstedde • Der Januar-Kochkurs aus dem Jahresprogramm 2010 der kfd St. Lambertus muss aus Krankheitsgründen auf Dienstag, 23. März, verschoben werden. Das Motto wird „Osterbrunch“ heißen. Die bereits eingegangenen Anmeldungen bleiben bestehen, weitere müssen bis zum 16. März bei Barbara Lübke, Tel. (02387) 1360, erfolgen. Der Kursus findet von 19 bis 22 Uhr im Pfarrheim statt und wird von Maria Bühlhoff geleitet. Die Gebühr beträgt 8,20 Euro plus Lebensmittelumlage.

Versammlung der Angler

Rinkerode • Die Generalversammlung des Angelsportvereins Rinkerode findet am Freitag, 5. Februar, um 19.30 Uhr in der Gaststätte Arning statt. Die Anglertreffs für die Ausgabe der Angelpapier und das Jahresprogramm 2010 finden jeweils freitags, 15., 22. und 29. Januar, um 19.30 Uhr im Vereinsheim Agnesstift statt. Alle Mitglieder werden gebeten, zu diesen Terminen ihre Fangstatistik für 2009 mitzubringen. www.asc-rinkerode.de

Anmeldung für „Bolle 2010“

Walstedde • Die Kinderfreizeit „Bolle“ für Neun- bis Zwölfjährige führt im nächsten Jahr nach Detmold. Vom 12. bis zum 16. Mai wird zum zweiten Mal die Jugendbildungsstätte Kupferberg die Teilnehmer beherbergen. Das Anmeldeformular für die Kurzfreizeit „Bolle 2010“ ist online. Die Anmeldungen können bei Ludger Meiertoberend, Böcken 3, abgegeben werden. Das Formular und weitere Infos gibt es im Internet. www.driwa.org

Bestellte Bücher abholen

Rinkerode • Die Bücherei St. Pankratius hat während der Weihnachtsferien geschlossen. Die letzte Ausleihe ist am Dienstag, 22. Dezember. Bis dahin bittet das Bücherei-team auch darum, die in der Buchausstellung bestellten Bücher abzuholen. Im neuen Jahr ist die Bücherei wieder geöffnet ab dem 10. Januar.

Unser Dialog – Ihr Erfolg

*„Die Person am Telefon
ist Ihre Visitenkarte.
Überlassen Sie da
nichts dem Zufall!“*

Maßgeschneidertes Telefonmarketing

**Ihr professionelles
Call Center**

Rufen Sie uns an!

Tel. (0231) 53 44-0

info@westcall.de

www.westcall.de

west call

SVD: Biathlon zum Jubiläum

Ein „winterliches“ Event für Vereine und Clubs

Drensteinfurt • Ausdauer, Schnelligkeit, Ruhe und Zielgenauigkeit sind die Voraussetzungen für die sportlichen Höchstleistungen, die Kati Wilhelm und Co. jeden Winter beim Biathlon zeigen. „So professionell brauchen unsere Teilnehmer nicht zu sein. Der Spaßfaktor für Jung und Alt steht bei uns im Vordergrund“, sagt Thomas Bonnekoh und weist auf ein besonderes Event hin, das der Sportverein Drensteinfurt anlässlich seiner Jubiläumswoche am Samstag, 15. Mai 2010, veranstaltet. Nach einem Gottesdienst können sich Vereine und Clubs im Erlfeld im Biathlon beweisen. Bei der Premiere werden die teilnehmenden Teams, bestehend aus vier Aktiven, zwei Mal liegend mit Lasergewehren schießen und drei Mal eine Strecke von rund 250 Metern laufen. Nach Staffelläufen in der Vor- und Zwischenrunde qualifizieren sich sechs Mannschaften für das Finale. Dem Biathlon-Siegerteam sowie weiteren platzierten Teams winken hochwertige Preise – von Heißluftballonfahrten über Eintrittskarten für Sport- bzw. Musikveranstaltungen

bis hin zu Verzehrgutscheinen, sagt SVD-Geschäftsführer Bonnekoh. Die beste bzw. originellste Fanggruppe eines Biathlon-Teams wird mit einem 50-Liter-Fass Bier prämiert. Am Freitag, 14. Mai, findet von 18 bis 21 Uhr ein An-

schießen mit den Original-Anschütz-Lasergewehren statt. Start der Staffelläufe am Samstag ist um 12 Uhr. Die Siegerehrung ist für 19 Uhr geplant. Vereine, Clubs und Gruppen werden laut Thomas Bonnekoh in den nächsten Tagen angeschrieben. Bei Fragen steht Bonnekoh unter Tel. (02508) 1822 und per E-Mail an thomasbonnekoh@aol.com zur Verfügung.

Weitere Infos zur Biathlon-Veranstaltung und zum 100-jährigen Jubiläum folgen auf der Mitgliederversammlung des SVD am Freitag, 22. Januar (20 Uhr), in der Gaststätte Amigos und auf der SVD-Homepage. www.sv-drensteinfurt.de

Ein Nikolaus-Turnier veranstaltete die Jugendabteilung des Tennis-Clubs Drensteinfurt in der vereinseigenen Halle im Erlfeld – unter der Leitung der beiden Jugendwarte Daniel Schomburg und Daniel Knipping. 20 Kinder aus allen Altersklassen nahmen teil. Während den Kleinsten ein buntes Programm mit Fußball, Handball, Rundlaufen und Tennis geboten wurde, fand für die Großen ein Doppeltturnier statt. Es gab Kuchen, Kakao, Plätzchen und kalte Getränke. Außerdem schaute der Nikolaus vorbei und übergab jedem Kind einen Gutschein für eine Hallenstunde und einen Stutenkerl. Der TCD war laut Medienwart Dirk Osthoff sehr zufrieden mit der Resonanz und dem Verlauf der Veranstaltung. *Text/Foto: pr*

Schachfreunde verpassen Befreiungsschlag

Drensteinfurt • Die erste Mannschaft der Schachfreunde Drensteinfurt hat am vierten Spieltag den ersehnten Befreiungsschlag verpasst. Gegen den SK Dülmen II kamen die Stewwerter erneut nur zu einem 4:4-Unentschieden. Obwohl es zwischenzeitlich nach einem deutlichen Sieg für die Schachfreunde aussah, mussten sie am Ende noch froh sein, mit einem Mannschaftspunkt davongekommen zu sein. Nach Siegen von Heinz-Werner Jaekel und Karsten Leuckert war beim Stand von 3:3 der erste Saisonsieg zum Greifen nah, gingen die übrigen zwei Bretter doch mit deutlichem Vorteil in die Endphase. Doch eine Partie ging verloren, so dass Paul Fischer sein ganzes Können aufbieten musste, um der ersten Mannschaft wenigstens einen Punkt zu sichern. **SFD 1:** Fischer (1), K. Leuckert (1), Tillkorn (0,5), Theisinger (0,5), Bröker (0), Göntgens (0), Jaekel (1), H. Leuckert (0)

Karsten Leuckert Foto: pr

1. Bezirksklasse Münster

1. SF Telgte II	4	7:1	20,5
2. SK Ost-Westbevern II	4	7:1	19,5
3. SV Teutonia Coerde	4	6:2	20,0
4. SF Beelen II	4	5:3	18,0
5. SK Dülmen III	4	4:4	15,0
6. SF Drensteinfurt	4	3:5	15,5
7. Schach Nienberge III	4	2:6	14,5
8. DJK Nottuln	4	2:6	13,5
9. SK Münster VI	4	2:6	12,0
10. SV Törme Billerbeck	4	2:6	11,5

BLICKPUNKT HKM FUSSBALL

Wer ist der Beste im Kreis?

SG und SVD haben gute Chancen, Vorrunde zu überstehen / SVR und GWA sind Außenseiter

Drensteinfurt/Sendenhorst • Wer wird Nachfolger des VfL Sassenberg? Oder kann der Bezirksliga-Aufsteiger seinen Titel erfolgreich verteidigen? Diese Fragen werden bei der 22. Hallenkreismeisterschaft der Seniorenfußballer beantwortet, die vom 29. Dezember bis zum 3. Januar in der Halle A der Sportschule der Bundeswehr in Warendorf stattfindet. Mit dabei sind mit der SG Sendenhorst, dem SV Drensteinfurt, dem SV Rinkerode und der DJK GW Albersloh auch alle vier heimischen Teams.

Insgesamt starten alle 20 teilnahmeberechtigten Mannschaften. Sie sind in vier Gruppen zu fünf Teams aufgeteilt worden (siehe Spielpläne). Für die Zwischenrunde, die am Sonntag, 3. Januar, um 12 Uhr beginnt, qualifizieren sich jeweils der Gruppenerste und -zweite. Die Erst- und Zweitplatzierten der beiden Zwischenrunden-Gruppen bestreiten dann ab 17 Uhr die Halbfinalspiele. Das Endspiel soll um 17.54 Uhr angepfiffen werden. Die Spielzeit beträgt in allen Vorrundenspielen zwei mal acht Minuten, in der Zwischen- und Endrunde zwei mal zehn Minuten.

Gespielt wird um den Wanderpokal der Volksbanken im Kreis Warendorf. Die Mannschaften, die die Plätze eins bis vier erreichen, erhalten jeweils einen Erinnerungspokal. Außerdem sind für die ersten Acht der Hallenkreismeisterschaft Preisgelder auslobt: Der Sieger bekommt 600 Euro, der Zweitplatzierte immerhin 350 Euro. Für den dritten und vierten Rang gibt es jeweils 200 Euro, für die Plätze fünf bis acht je 50 Euro. Außerdem werden der erfolgreichste Torschütze, der beste Torhüter und der beste Feldspieler mit einem Pokal ausgezeichnet.

In der Gruppe A treffen die SG Sendenhorst und der SV Rinkerode aufeinander. Die besten Chancen aufs Weiter-

Dominik Kunz (hinten) will mit dem SVD endlich mal wieder die Vorrunde überstehen. Zum letzten Mal zog Drensteinfurt im Jahr 2000 in die Endrunde ein. Foto: Kleineidam

kommen haben die beiden Bezirksligisten Sendenhorst (viermaliger Titelträger und Vorjahres-Halbfinalist) und Warendorf. Der SVR müsste schon über sich hinauswachsen.

Nach zehn Jahren will der SV Drensteinfurt endlich mal wieder in die Zwischenrunde einziehen. Favorit in der Gruppe B ist Ausrichter TuS Freckenhorst. Um den zweiten Platz wird sich der SVD wohl mit Ligakonkurrent Westbevern streiten.

GW Albersloh hat die Hammer-Gruppe erwischt. Neben Landesliga-Schluslicht Telgte trifft die Kofeet-Truppe auf die ambitionierten Teams aus Sassenberg und Ostbevern. • mak

www.hkm-fussball.de

Gruppe A: SG Sendenhorst (Bezirksliga), Warendorfer SU (Bezirksliga), SV Grün-Weiß Westkirchen (Kreisliga A), SV Rinkerode (Kreisliga B), SC DJK Everswinkel (Kreisliga B)

Dienstag, 29. Dezember

18.00 Uhr:	Rinkerode – Everswinkel
18.22 Uhr:	Westkirchen – Warendorf
18.44 Uhr:	Sendenhorst – Rinkerode
19.04 Uhr:	Everswinkel – Westkirchen
19.24 Uhr:	Warendorf – Sendenhorst
19.44 Uhr:	Rinkerode – Westkirchen
20.04 Uhr:	Everswinkel – Warendorf
20.24 Uhr:	Westkirchen – Sendenhorst
20.44 Uhr:	Warendorf – Rinkerode
21.04 Uhr:	Sendenhorst – Everswinkel

Gruppe B: TuS Freckenhorst (Bezirksliga), SV Ems Westbevern (Kreisliga A), SV Drensteinfurt (Kreisliga A), DJK Rot-Weiß Alverskirchen (Kreisliga B), DJK Rot-Weiß Mitte (Kreisliga C)

Mittwoch, 30. Dezember

18.00 Uhr:	Alverskirchen – Milte
18.22 Uhr:	Drensteinfurt – Westbevern
18.44 Uhr:	Freckenhorst – Alverskirchen
19.04 Uhr:	Milte – Drensteinfurt
19.24 Uhr:	Westbevern – Freckenhorst
19.44 Uhr:	Alverskirchen – Drensteinfurt
20.04 Uhr:	Milte – Westbevern
20.24 Uhr:	Drensteinfurt – Freckenhorst
20.44 Uhr:	Westbevern – Alverskirchen
21.04 Uhr:	Freckenhorst – Milte

Beste Spieler

- 1993: Jürgen Kuzniacki
 - 1994: Damir Ibrahimovic
 - 1995: Klaus Hoppe
 - 1996: Klaus Hoppe
 - 1997: Jürgen Kuzniacki
 - 1998: Klaus Hoppe
 - 1999: Wladimir Frisen
 - 2000: Friddy Hofene
 - 2001: Carsten Eggersmann
 - 2002: Alex Eidhoff
 - 2003: Lukas Noga
 - 2004: Janusz Bemben
 - 2005: Murat Demiröz
 - 2006: Thorsten Butz
 - 2007: Tobias Ketteler
 - 2008: Sebastian Rassfeld
 - 2009: Sebastian Veith
- Bester Torhüter 2009:** René Bisplinghoff
Beste Torschützen 2009: Thorsten Butz, Tobias Ketteler (9)

Die Sieger

- 1989: SG Telgte
- 1990: SC Hoetmar
- 1991: Warendorfer SU
- 1992: Warendorfer SU
- 1993: Warendorfer SU
- 1994: SV Drensteinfurt
- 1995: SC Hoetmar
- 1996: SC Hoetmar
- 1997: SG Telgte
- 1998: SG Telgte
- 1999: VfL Sassenberg
- 2000: SG Sendenhorst
- 2001: Warendorfer SU
- 2002: SG Sendenhorst
- 2003: SG Sendenhorst
- 2004: TuS Freckenhorst
- 2005: SC Hoetmar
- 2006: TuS Freckenhorst
- 2007: TuS Freckenhorst
- 2008: SG Sendenhorst
- 2009: VfL Sassenberg

Gruppe C: SC Füchtorf (Bezirksliga), SC Hoetmar (Bezirksliga), SV Blau-Weiß Beelen (Kreisliga A), FC Greffen (Kreisliga B), SC Müssingen (Kreisliga B)

Samstag, 2. Januar

13.00 Uhr:	Greffen – Müssingen
13.22 Uhr:	Beelen – Hoetmar
13.44 Uhr:	Füchtorf – Greffen
14.04 Uhr:	Müssingen – Beelen
14.24 Uhr:	Hoetmar – Füchtorf
14.44 Uhr:	Greffen – Beelen
15.04 Uhr:	Müssingen – Hoetmar
15.24 Uhr:	Beelen – Füchtorf
15.44 Uhr:	Hoetmar – Greffen
16.04 Uhr:	Füchtorf – Müssingen

Gruppe D: SG Telgte (Landesliga), VfL Sassenberg (Bezirksliga), BSV Ostbevern (Kreisliga A), DJK Grün-Weiß Albersloh (Kreisliga B), TSV Ostenfelde (Kreisliga B)

Samstag, 2. Januar

16.30 Uhr:	Albersloh – Ostenfelde
16.52 Uhr:	Ostbevern – Sassenberg
17.14 Uhr:	Telgte – Albersloh
17.34 Uhr:	Ostenfelde – Ostbevern
17.54 Uhr:	Sassenberg – Telgte
18.14 Uhr:	Albersloh – Ostbevern
18.34 Uhr:	Ostenfelde – Sassenberg
18.54 Uhr:	Ostbevern – Telgte
19.14 Uhr:	Sassenberg – Albersloh
19.34 Uhr:	Telgte – Ostenfelde

Fußball-Turnier der Messdiener

Drensteinfurt • Die Ministranten der Pfarrgemeinde St. Regina veranstalten an diesem Samstag, 19. Dezember, ein Fußball-Turnier in der Dreingau-Halle. Beginn ist um 13 Uhr. Neben den gastgebenden Messdienern nehmen die „Schützenbrüder“, der „Altobelli Fanclub“, die „Sonntagskicker“, die SPD und die Firma Becker an dem sportlichen Wettbewerb teil. Titelverteidiger sind die „Schützenbrüder“, die zum Turnieraufakt auf die Ministranten treffen. Gespielt wird im Modus jeder gegen jeden, ein Spiel dauert zehn Minuten. Gegen 16.50 Uhr beginnen die Halbfinalspiele, das Finale soll um 18 Uhr angepfiffen werden. Die Partien in der Endrunde dauern zwei mal acht Minuten. • mak

Ausber-Cup: SG spielt Montag

Sendenhorst • Die 17. Auflage des Ausber-Cups richtet die DJK Rot-Weiß Alverskirchen vom 21. bis zum 23. Dezember in der Everswinkel Kehlbachhalle aus. Die Fußballer der SG Sendenhorst treffen am Montag, 21. Dezember, in der Vorrunden-Gruppe B auf die Landesligisten TuS Hiltrup (18.40 Uhr) und 1. FC Gievenbeck (20.20 Uhr) sowie auf Ligakonkurrent Warendorfer SU (21.20 Uhr). 16 Mannschaften starten bei dem hochklassig besetzten Hallenturnier, davon zehn aus Münster. Titelverteidiger ist die U23 des SC Preußen Münster aus der Westfalenliga. Die Sendenhorster überraschten im vergangenen Jahr als bester Vertreter des Kreises Warendorf mit dem dritten Platz. • mak

Meisterteam 1984 trifft sich

Drensteinfurt • Wie in jedem Jahr treffen sich die Spieler und Freunde der Meisterteammannschaft des ehemaligen SV Werseclub von 1984 kurz vor Weihnachten – dieses Mal am kommenden Dienstag, 22. Dezember, um 20 Uhr in der Gaststätte La Piccola (ehemals Kolpinghaus).

Jugendfußball

Nico Ruß trifft doppelt

SV Rinkerode

- A – VfL Wölbeck: 5:2. Tore: Raphael Stückmann, Nico Ruß (2), Oguzhan Yildirim, Dominik Grünhagel
- C – Warendorfer SU III: 1:2
- SV Drensteinfurt – D1: 1:0
- Hallenwinterrunde der F2-Junioren in Telgte: In allen fünf Partien blieb der SVR unbesiegt. Im Derby gegen den SV Drensteinfurt traf Julius Albersmann zum 1:0-Sieg. Drei Spiele endeten torlos, im Duell mit Alverskirchen (2:2) schoss Linus Lütke Wöstmann beide Tore.
- U13-Juniorinnen – SC Münster 08: 0:7

HSG-Termine

Drensteinfurt • Die Termine der Handballteams der HSG Ascheberg/Drensteinfurt:

Samstag

- Minis: Turnier in Ascheberg, Treffen 13.30 Uhr, Anwurf 14 Uhr
- HSG 1 – SV SW Havixbeck, Treffen 17 Uhr, Anwurf 18 Uhr, Halle Ascheberg

Sonntag

- MJC – SV BW Aasee, Treffen 13.30 Uhr, Anwurf 14.30 Uhr, Halle Ascheberg
- MJB – DJK Sparta Münster 2, Treffen 15 Uhr, Anwurf 16 Uhr, Halle Ascheberg

SG-Handballer

Sendenhorst • Die Termine der Handballteams der SG:

Samstag

- Damen 1 – TSG Harsenwinkel, 19.15 Uhr
- HT SF Senne – Herren I, 16.30 Uhr
- Damen II – DJK Sparta Münster, 17.15 Uhr
- mJA – BSV Roxel, 15.15 Uhr
- mJD – SC Westfalia Kinderhaus, 14 Uhr
- TuS Ascheberg – Minis, 14 Uhr

Sonntag

- HSG Hohne/Lenggerich – mJD, 13 Uhr

HSG-Herren wollen sich selbst beschenken

Coach Reinhard Zimmer erwartet gegen Havixbeck ein „attraktives Spiel auf Augenhöhe“

Herren, Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – SV SW Havixbeck (Samstag, 18 Uhr in Ascheberg). Damit die HSG-Handballer allen Grund zum Feiern haben, wollen sie vor ihrer Weihnachtsfeier an diesem Samstag das letzte Spiel des Jahres gegen Havixbeck gewinnen. „Wir können uns selbst das beste Geschenk machen“, sagt HSG-Trainer Reinhard Zimmer.

In der Tabelle stehen beide Mannschaften eng beieinander auf den Plätzen sieben und neun. Havixbeck (11:9) hat allerdings drei Punkte mehr auf dem Konto. Zimmer erwartet ein „spannendes und attraktives Spiel auf Augenhöhe“ und rechnet damit, dass auch diese Partie wieder an die Nerven gehen wird. Zuletzt hatte sich sein

Team einen Krimi mit Gronau (31:31) geliefert.

Die HSG, die voraussichtlich mit der gleichen Besetzung wie am vergangenen Spieltag antreten wird, will ihre Heimstärke unter Beweis stellen und den Abstand auf die Havixbecker auf einen Zähler verringern. Kreisläufer Gerold Willige und beide Torhüter, Marc und Marvin Broek, sind wieder komplett fit.

„Havixbeck ist eine kompakte, durchsetzungsfähige Mannschaft mit einem guten Kreisläufer, den es zu decken gilt“, sagt HSG-Coach Zimmer über den Gegner, der auswärts erst einmal gewinnen konnte. Zudem hätten die Schwarz-Weißen einen der besten Torhüter der Liga, der nicht warm geschossen werden sollte. Zimmer hofft, dass seine Sieben konzentriert abschließen wird. Denn zwei Punkte sind das Ziel im letzten Spiel 2009. • tim

Rainer Willige (rechts) peilt mit den Bezirksliga-Herren im sechsten Heimspiel den dritten Sieg an. Foto: Timpe

Woche voller bewegender Erfahrungen

Pfarrgemeinde bietet Fahrt nach Auschwitz an

Sendenhorst/Albersloh • Jugendlichen (ab Schulklasse 9) und Erwachsenen bietet die Kirchengemeinde St. Martinus und Ludgerus vom 31. Mai bis zum 5. Juni eine Fahrt nach Auschwitz an.

Auf dem dichten Programm der sechstägigen Reise stehen u.a. Führungen durch die Lager in Auschwitz, Gespräche mit Überlebenden, eine eigene kreative Auseinandersetzung (Bilder, Texte und andere künstlerische Arbeiten) mit dem heute noch Sichtbaren in Auschwitz sowie ein Besuch von Krakau.

Die Fahrt kostet für jeden Teilnehmer – je nach Alter – zwischen 210 und 350 Euro.

Ausstellungen

In den vergangenen Jahren hat die Pfarrgemeinde St. Martinus und Ludgerus bereits sechs dieser Fahrten durchgeführt. Die Teilnehmer berichteten nach ihrer Rückkehr von bewegenden Erfahrungen, die sich in den letzten Jahren auch in vielen Ausstellungen dokumentierten. Viele Anfragen auch von Erwachsenen haben die Kirchengemeinde dazu bewogen, für das Jahr 2010

ebenfalls ein entsprechendes Angebot zu machen.

Die Einladung richtet sich – wie auch schon beim letzten Mal – nicht nur an Jugendliche, die die Realschule St. Martin besuchen, sondern auch an Schüler anderer Schulen sowie an jüngere und ältere Erwachsene. Von der unterschiedlichen Altersstruktur verspricht sich das Leitungsteam ein intensives und spannendes Gespräch gerade auch zwischen den Generationen. Da sich die sechstägige Fahrt über einige Schultage erstreckt, wird die Kirchengemeinde ggf. die Leiter der betroffenen Schulen um eine Beurlaubung ihrer Schüler bitten.

Informationsblätter und Anmeldeformulare zur Fahrt nach Auschwitz sind in den Pfarrbüros sowie im Sekretariat der Realschule erhältlich. Detaillierte Informationen stehen ebenfalls auf der Internetseite der Pfarrgemeinde (www.st-martinus-und-ludgerus.de). Interessenten können sich für weitere Auskünfte auch an Gerd Wilpert, Tel. (02526) 4394, wenden. Die Anmeldung für den Aufenthalt in Auschwitz ist bis zum 15. Januar möglich.

Den Goldenen Meisterbrief bekam Bernhard Stapel (vorne M.) gestern durch Thomas Melchert (vorne r.), stellvertretender Geschäftsführer der Handwerkskammer Münster, überreicht. Am 17. Dezember 1959 – also vor genau 50 Jahren – hatte Bernhard Stapel, von 1968 bis 2001 Geschäftsführer des Albersloher Familienunternehmens am Buschkamp, seine Meisterprüfung abgelegt. Zur Feierstunde am Freitag hatte sich fast die gesamte 30-köpfige Belegschaft eingefunden, um ihrem ehemaligen Chef zu gratulieren. Der hat die Geschenke der Firma zwar schon vor einigen Jahren in die Hände von Sohn Bernd gelegt, wirkt aber immer noch tatkräftig im Unternehmen mit – gerade wenn es um neue Entwicklungen in der Maschinenbau-, Land- und Umwelttechnik geht. „Diese Firma steht auf gesunden Beinen, Sie können mit einem guten Gefühl in die Zukunft blicken“, lobte Melchert das Engagement von Bernhard Stapel.

Text/Foto: Evering

„Kommt – und findet das Kind“

Die Gemeinde und der Kindergarten St. Michael laden zum Besuch der Krippe ein

Albersloh/Sendenhorst • „Kommt – und findet das Kind“ heißt das Thema des „Besuchs an der Krippe“, zu dem die katholische Kirchengemeinde St. Martinus und Ludgerus sowie der Kindergarten St. Michael an Heiligabend einladen.

Zwischen 14.30 und 16.30 Uhr ist die Pfarrkirche St. Martin für Kinder und deren Familien geöffnet. Jede Familie kann selbst entscheiden, wann und wie lange sie an den verschiedenen Aktionen teilnehmen möchte.

Die Organisatorinnen – Mütter und Erzieherinnen aus dem St. Michael-Kindergarten – haben sich jede Menge für Klein und Groß einfallen lassen. An Tischgruppen können Mandalas ausgemalt oder ein Selbstbildnis mit Namen der Kinder für einen Torbogen gebastelt werden.

Ein Quiz mit spannenden Fragen wurde ebenfalls erstellt. In der Bilderbuchecke sind die Familien eingeladen, in den vielfältigen weihnachtlichen Bilder- und Vorlesebüchern zu schmökern. Die Weihnachtsgeschichte wird als Diaserie erzählt, und

Weihnachtslieder werden am Altar gesungen.

Ein besonderes Angebot ist der Besuch an der Krippe. In kleineren Gruppen wird an der Krippe in kurzen Abständen ein kindgerechter Wortgottesdienst zur Geburt Jesu gefeiert. Alle Kinder

sind eingeladen, für Jesus ein kleines Geschenk zu malen, zu basteln oder zu dichten. Dieses kann an den Weihnachtsbaum gehängt oder zur Krippe gebracht werden.

Das Friedenslicht von Bethlehem kann in selbst gestalteten Laternen mitgenommen werden. Das Licht des Friedens wurde in der Geburtsgrube Jesu angezündet und über unzählige Hände bis nach Sendenhorst getragen.

In der Ludgerus-Kirche Albersloh liegt das Jesuskind ab 15 Uhr in der Krippe. Statt eines Kinderwortgottesdienstes können Eltern oder Großeltern ihren Kindern die Weihnachtsgeschichte vorlesen oder mit ihnen ein Bilderbuch anschauen. Familien mit Grundschulkindern sind eingeladen zu den Familiengottesdiensten um 17.30 Uhr in der Ludgerus- und um 18 Uhr in der Martinskirche.

Die Organisatorinnen des Krippenbesuchs sind Mütter und Erzieherinnen aus dem Kindergarten St. Michael. Foto: pr

Fast 50 Besucher konnte Rudolf Schomacher am Montag beim Adventsfrühstück der Kolpingsfamilie Sendenhorst begrüßen. An den festlich geschmückten Tischen im Alten Pastorat schmeckte das Essen besonders gut. Mit der Dia-Meditation „Komm“, passenden Texten und Adventsliedern stimmten Präses Pfarrer Antony Kottackel und Margot Meyer auf die Weihnachtszeit ein. Foto: pr

Für den Auftritt haben die Schauspielerspieler wochenlang geprobt. Am Dienstag war es nun soweit: Die Kleinen aus dem Sendenhorster Kindergarten St. Johannes präsentierten sich in dem Theaterstück „Der Weihnachtsstern“ ihren Eltern. Ein Lichtertanz, der das Feuer der Hirten darstellte, und ein Schwarzlichttanz, der zeigte, wie die Sterne leuchten, gehörten ebenfalls zum Stück. Foto: pr

Abfuhrtermine ändern sich

Sendenhorst • Die bisherigen Termine der Müllabfuhr ändern sich ab 2010. Allerdings finden die Abfuhrten auch weiterhin für beide Ortsteile am gleichen Tag statt. Restmüll wird zukünftig montags im 14-täglichen Rhythmus abgefahren, beginnend mit der ersten Leerung am 4. Januar. Die Biotonne wird montags im wöchentlichen Wechsel mit der Restmülltonne geleert. Die Papiertonne wird zukünftig am Donnerstag abgeholt, der gelbe Sack weiterhin am Freitag. Die genauen Termine stehen noch einmal im Abfallkalender 2010, der in Kürze in allen Haushalten verteilt wird.

Eingeschränkte Öffnungszeiten

Sendenhorst/Albersloh • Während der Weihnachtsferien ist das Pfarrbüro in Sendenhorst wie folgt geöffnet: am Montag, 28. Dezember, von 15 bis 17 Uhr, am Mittwoch, 30. Dezember, von 9 bis 12 Uhr, am Montag, 4. Januar, von 15 bis 17 Uhr, am Mittwoch, 6. Januar, Donnerstag, 7. Januar, und Freitag, 8. Januar, jeweils von 9 bis 12 Uhr. Das Pfarrbüro in Albersloh ist am Dienstag, 29. Dezember, und am Dienstag, 5. Januar, jeweils von 9 bis 12 Uhr und am Donnerstag, 7. Januar, sowie am Freitag, 8. Januar, von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Gehwege von Schnee befreien

Stadt Sendenhorst erinnert die Bürger an ihre Winterdienstpflichten

Sendenhorst/Albersloh • Die Stadt Sendenhorst erinnert an die Winterdienstpflichten der Anlieger. Laut Satzung der Stadt Sendenhorst ist jeder Anlieger einer öffentlichen Straße verpflichtet, zumindest den Gehweg von Schnee und Eis freizuhalten.

In den verkehrsberuhigten Wohnstraßen, deren Reinigung auf die Anlieger übertragen ist, muss nicht nur für

die Sicherheit der Fußgänger gesorgt werden, es ist in besonderen Fällen sogar der Fahrbahnbereich von Schnee und Eis zu räumen.

Übrigens sind nicht nur die Eigentümer von bewohnten Grundstücken zum Winterdienst verpflichtet, auch diejenigen, die Eigentümer unbebauter Grundstücke sind, müssen vor diesen Grundstücken Winterdienst leisten.

In der städtischen Satzung zur Straßenreinigung ist geregelt, dass bei Schneefall am Tage zwischen 7 und 20 Uhr die Wege unverzüglich zu räumen bzw. zu streuen sind. Nach 20 Uhr gefallener Schnee ist werktags bis 7 Uhr zu beseitigen. An Sonn- sowie an Feiertagen reicht es, wenn die Wege morgens bis 9 Uhr schnee- und eisfrei gemacht werden.

Übrigens sind auftauende Mittel wie Streusalz wegen der Gefahr für die Straßenbäume nicht zugelassen. Stattdessen ist mit Splitt, Schlacke, Sand oder Ähnlichem zu streuen. Nur bei extremen Witterungssituationen (z.B. Eisregen) ist der Einsatz von Streusalz erlaubt. Weitere Auskünfte erteilt Frau Nienkemper, Tel. (02526) 303212.

Eigenen Gesang auf CD verewigt

Abschlussabend beim offenen Adventssingen des Männerchores Albersloh

Albersloh • Der Männerchor Albersloh mit seinem Dirigenten Gerrit Tepe veranstaltete in Vorbereitung des Weihnachtsfestes an drei Tagen im Dezember ein offenes Adventssingen im Restaurant Geschermann.

Die Beteiligung von Gastgängern an den Proben war zahlenmäßig unterschiedlich, am Tag der CD-Aufnahme wegen grassierender Erkältungskrankheiten aber leider gering.

Gerrit Tepe vermittelte einfühlsam die Charakteristik der einzelnen Lieder wie beim innigen „Stille Nacht“, dem bezaubernden „Weißen Winterwald“ oder dem anrührenden „Kleinen Trommler“. Es kamen sowohl traditionelle Weisen als auch modernere Liedgut zum Vortrag.

Der Chorleiter agierte gleichzeitig als Tontechniker und

hatte seine liebe Not damit, die Aufnahmen ohne störenden Geräusche zu bewältigen, die fast pausenlos von der Straße hereindrangen.

Alle Mitwirkenden folgten

konzentriert den Anweisungen des Dirigenten. Trotz aller Anstrengung machte das Singen sowohl den „Profis“ als auch den Gastgängern gleichermaßen Freude.

Alle Sänger bekamen eine CD-Aufnahme geschenkt und können so dieses Gemeinschaftserlebnis zum Weihnachtsfest nochmals nachvollziehen. •gez

Das offene Adventssingen mit dem Männerchor Albersloh hat Spaß gemacht. Zum Abschluss gab es eine eigens aufgenommene CD als Geschenk. Foto: Genz

Neues Gesetz wird erklärt

Sendenhorst • „Neuregelungen der Patientenverfügung“: Zu diesem Thema lädt die kfd St. Martin in Zusammenarbeit mit der Familienbildungsstätte Ahlen am Mittwoch, 12. Januar, alle Interessierten ins Alte Pastorat ein. Referent Ralf Goda, Rechtsanwalt und Notar, wird an diesem Nachmittag das neue Gesetz und die sich daraus ergebenden Folgen erklären und sich anschließend Fragen hierzu stellen. Beginn der ca. zweistündigen Veranstaltung mit Kaffeetrinken ist um 15 Uhr. Die Teilnahme kostet 3 Euro. Anmeldungen nimmt Irmgard Lambert, Tel. (02526) 2841, entgegen.

Kursus für Babysitter

Albersloh • Einen Babysitterkursus für Jugendliche ab 13 Jahren bietet das Familienzentrum Albersloh an vier Abenden im Januar, 11./14./18./21. Januar, jeweils von 18.30 bis 20.15 Uhr an.

Die Kosten betragen 10 Euro pro Person. Anmeldungen bis zum 23. Dezember in der Kita Biberburg, Tel. (02535) 1265, E-Mail: kita@kita-biberburg-albersloh.de.

Musikgarten startet wieder

Sendenhorst/Albersloh • Ein VHS-„Musikgarten“-Kursus unter der Leitung von Marlies Bozzetti kann ab dem 26. Januar besucht werden. Diese Kurse, gedacht für Eltern mit Kleinkindern, finden im Haus Siekmann und im Kaminraum der Verwaltungsnebenstelle in Albersloh statt. Neben der Freude an der Musik werden noch die motorische, sprachliche und soziale Entwicklung gefördert. Nähere Infos bei der VHS, Tel. (02382) 59436, oder im Internet. www.vhs-ahlen.de

Reisen für Senioren

Sendenhorst • Für Interessierte der Seniorenerholungsreisen der Caritasverbände im Kreis Warendorf finden Sprechstunden im Alten Pastorat in Sendenhorst statt, und zwar montags am 18. Januar, 22. Februar und 15. März jeweils von 15 bis 17 Uhr. Für Anmeldungen wird Anna Maria Lohmüller als Ansprechpartnerin für das Dekanat Ahlen zur Verfügung stehen. Sie ist auch unter Tel. (02382) 893124 zu erreichen.

Gesungen und gebastelt

Sendenhorst • An drei Nachmittagen während der Adventszeit trafen sich in der evangelischen Friedenskirche Mädchen und Jungen im Kindergarten- und Grundschulalter, um mit Pfarrer Manfred Böning, den Mitarbeiterinnen Sonja Henning und Jutta Kalbhenn sowie einigen (Groß-)Eltern zu singen, zu spielen und zu basteln. Dabei gestalteten die Kinder manches originelle Geschenk.

BLICK NACH MÜNSTER

Bahn öffnet Gepäcktunnel für Reisende

Menschen-Stau in Baustelle Hauptbahnhof

Münster * Mit mehr Personal und der zusätzlichen Öffnung des Gepäcktunnels für Reisende will die Bahn am letzten „heißen“ Adventswochenende ein Chaos wie am vergangenen Samstag in der Baustelle Hauptbahnhof verhindern. Weil der Nordtunnel gesperrt ist, waren Haupthalle und Zentraltunnel zu den Gleisen zeitweise so voll, dass die Bahn die Menschen per Lautsprecher zum Verlassen des Gebäudes auffordern musste. Wer etwas spät dran war, hatte keine Chance, noch rechtzeitig zum Zug zu kommen.

Weil es kalt bleibt, werden auch am kommenden Wochenende die Reisenden wieder erst sehr spät auf die zugigen Bahnsteige gehen und sich lieber im Tunnel und vor dem Reisezentrum aufwärmen. Deshalb soll Servicepersonal Ausweichplätze nennen und „helfen, einen Stau

zu vermeiden“, so Bahn-Sprecher Udo Kampschulte.

Im Nordtunnel werden derzeit die Wandkacheln entfernt und der Boden erneuert. Auch die Treppenstufen sind renovierungsbedürftig. Die Baustelle „arbeitet“ sich bis Sommer 2010 langsam in Richtung Ausgang Bremer Platz vor. Von dort aus ist zwar ein Durchgang zur Haupthalle und dem Bahnhofsvorplatz nicht mehr möglich, die Gleise 9 bis 17 können aber noch erreicht werden. Die Bahn ist aktuell bemüht, ihr Wechselsystem anzupassen.

Ob die Bauarbeiten gerade in den stark frequentierten Adventswochen mit vielen 100.000 Weihnachtsmarktbesuchern aus nah und fern beginnen mussten, ist für manche Bahnkunden unverständlich. Aber die Mehrheit ist laut Umfrage offenbar froh, dass es endlich losgeht. * hpe

Kacheln ab und ein neuer Fußboden rein: Im nördlichen Bahnhofstunnel laufen die Bauarbeiten auf Hochtouren. Foto Etkorn

Pfizer will Förderer bleiben

Mögliche Ausweitung des Engagements

Münster * Der Pharmakonzern Pfizer will auch nach dem Weggang seiner Tochter Wyeth aus Münster weiter Förder- und Forschungsprojekte in der Stadt unterstützen.

Nach Angaben von Unternehmenssprecher Martin Fensch überlegt das Unternehmen sogar, sein Engagement auszudehnen.

„Wir wollen uns engagieren, die Stärke des Gesundheitsstandorts Münster zu erhalten“, sagte Dr. Andreas Penk, Vorsitzender der Geschäftsführung von Pfizer Deutschland, nach einem Ge-

spräch mit Oberbürgermeister Markus Lewe, Welche konkreten Pläne das Unternehmen hat, verriet Sprecher Martin Fensch allerdings nicht.

Bislang unterstützt Wyeth Pharma unter anderem eine Stiftungsprofessur für Rheumatologie über fünf Jahre mit insgesamt einer Million Euro.

Außerdem finanziert das Unternehmen den Ausbau eines interdisziplinären Transplantationszentrums an der Uniklinik mit sowie in Zusammenarbeit mit der Stadt die Hebammensprechstunde im Stadtteil Coerde. * red

Die Ruine des Landesmuseums an Münsters Domplatz wird endlich verschwinden: LWL-Kulturdezernentin Dr. Barbara Rüschoff-Thale teilte mit, dass der Abriss Anfang Januar beginnt. Eigentlich sollte das Museum schon im vergangenen September abgerissen werden. Doch in den Wänden und Böden wurde schadstoffhaltiges Dämm-Material entdeckt, das erst aufwändig entsorgt werden musste. Foto RED

Eislaufen am Germania-Campus: Bei dem derzeitigen Winterwetter ein wahres Vergnügen. Noch bis zu diesem Wochenende sollen die Temperaturen weiter unter null Grad Celsius sinken. Auch Schneefall könnte dem Münsterland eine weiße Deckschicht bescheren. Damit steigen die Chancen auf weiße Weihnachten. Foto MünsterView.de

„Ein Funke des Göttlichen“

Forscherlegende Jane Goodall eröffnet das Institut für theologische Zoologie

MÜNSTER * Tiere nicht als seelenlose Dinge zu sehen, die man bedenkenlos ausbeuten darf, sondern als Mitgeschöpfe mit eigenen Rechten, die das Leben unendlich bereichern.

Diese Botschaft verkündet die britische Biologin Jane Goodall mit einer Überzeugung, die beeindruckt. Sie ist die Essenz aus fast 50 Jahren, in denen Goodall das Leben der Schimpansen erforscht hat. Und sie deckt sich mit der Idee, die hinter dem Institut für theologische Zoologie steht.

Das wurde in einer Feierstunde aus der Taufe gehoben – mit der weltbekanntesten Wissenschaftlerin, die die Schirmherrschaft übernommen hat, als Ehrengast. Und unter demonstrativ großer Anteilnahme der beiden Disziplinen, die das Institut zu verbinden sucht: Philosophen und Verhaltensbiologen, Kirchenvertreter und Naturschützer drängten sich im Schloss, um die weltweit einzigartige Einrichtung ins Leben zu rufen.

Mitleidiges Lächeln

Gegründet hat sie Dr. Rainer Hagencord, katholischer Priester und zugleich Naturwissenschaftler. Zwei Jahre lang, erinnerte er sich gestern, habe er immer wieder dieselbe Reaktion auf seine Idee erlebt: „ein mitleidiges oder unverständiges Lächeln“. Heute ist das Institut der münsterischen Hochschule der Kapuziner angegliedert, hat den Segen des Bistums, ein Kuratorium mit hochkarätigen Namen – und

Die britische Biologin Jane Goodall war als Schirmherrin bei der Eröffnung des Instituts der theologischen Zoologie im Münsterischen Schloss. Fast 50 Jahre hat sie das Leben der Schimpansen erforscht. Foto MünsterView.de

die Unterstützung der Forscherlegende Goodall.

Kehrtwende

Die 75-Jährige plädierte in ihrer eindringlichen Rede für eine Kehrtwende der westlichen Gesellschaften im Umgang mit Tieren. „Sie sind nicht einfache Dinge, die zu unserem Vergnügen oder zu unserer freien Verfügung existieren“, sagte Goodall. „Tiere haben wie wir Gefühle, Persönlichkeit und Verstand.“

Nach ihrer langen Erfahrung mit dem Lern- und Sozialverhalten von Schimpansen gebe es keine scharfe Trennlinie zwischen Menschen und Tieren: Sie glaube, dass beide „einen Funken des Göttlichen in sich tragen, den wir Seele nennen“.

Auch deshalb sprach sich Goodall klar gegen Tierexperimente und Massentierhaltung aus. Das neue Institut für theologische Zoologie will dafür sorgen, diese Haltung naturwissenschaftlich wie re-

ligiös zu untermauern. „Zum tiefen Verständnis der Schöpfung brauchen wir beide Perspektiven“, lautet das Credo von Gründer Hagencord. Die Kirche, so der Naturwissenschaftler, habe das Tier als Geschöpf Gottes lange Zeit fast völlig ausgeblendet. Das müsse sich ändern, damit neue Einsichten und eine respektvollere Haltung den Tieren gegenüber möglich seien: „Wir brauchen eine Abkehr vom Bild des Menschen als Krone der Schöpfung.“ * gie

Wichtiger Fortschritt

Jahreshauptversammlung des Fußball-Regionalligisten SC Preußen Münster

Münster * Das Jahr der Preußen stand ganz im Zeichen der neuen Tribüne. SCP-Präsident Dr. Marco de Angelis war genau dieser Ansicht.

In seiner Ansprache bei der Jahreshauptversammlung des Klubs sagte der Jurist: „Der Bau war mit der wichtigsten Fortschritt der vergangenen Jahrzehnte.“

Der Beifall der 209 anwesenden Mitglieder war ihm in diesem Punkt sicher. Dass die so verursachten Mehrausgaben in 2009 den Verein zu

Schutz durch Plexiglas

Etwa beim Schutz der äußeren Sitzplätze vor Witterungseinflüssen durch Plexiglas. Der Präsident versprach, diesen Punkt aufzu-

nehmen, sobald die finanzielle Machbarkeit gegeben ist. Geschätzter Kostenpunkt: etwa 30.000 bis 40.000 Euro. Kritisch wurde es erwartungsgemäß, wenn's ums Regionalliga-Team ging. Die Fans in Münster lechzen nach dem schnellen Aufstieg, wären lieber heute als morgen drittklassig. Der Präsident dazu: „Wir haben das Ziel ausgerufen, bis zum Ende oben dabei zu sein. Alles andere als Platz eins als Scheitern zu bezeichnen, wä-

re angesichts der Konkurrenz vermessen.“ In diesem Falle sei aber ein Etat wie der laufende (etwa 3,4 Millionen Euro) erneut stemmbar. Keinen Gegenwind erfuhr der Aufsichtsrat, der in seiner aktuellen Zusammensetzung deutlich bestätigt wurde. Thomas Bäumer, der amtierende Gremiumsvorsitzende, sowie Michael Klein, Reinald Meyer, Frank Rheinboldt, Wilfried Tandetzki und Cord Witkowski bilden weiterhin ein eingespieltes Sextett. * tre

Auf ein Wort

Fremdduschen für die Figur

Dass Frauen stets etwas an ihrer Figur aussetzen haben, ist eine Art Naturgesetz. Eine Freundin bildete da keine Ausnahme. Bis vor einigen Wochen. Doch plötzlich sind bei ihr die kleinen, lästigen Pölsterchen in beneidenswerter Art und Weise geschmolzen. Auf die neugierige Frage, wie sie das nur geschafft habe, gab die Freundin eine ebenso verblüffende wie einleuchtende Antwort: Ihre Dusche sei defekt, und der Vermieter habe es noch nicht geschafft, einen Termin mit den Handwerkern zu vereinbaren. Dadurch sei sie nun gezwungen, dreimal in der Woche zum Sport zu gehen – nur um im Anschluss an die körperliche Ertüchtigung die studioeigenen Brausen nutzen zu können. Da könnte man glatt auf die Idee kommen, zum Abnehmen einfach mal die Wasserrechnung der Stadtwerke zu ignorieren ... * frg

Neue Rechtsform für BASF

AG wird zur GmbH

Münster * Der Lackhersteller BASF Coatings wird im März von einer Aktiengesellschaft (AG) in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) umgewandelt. Die geänderte Rechtsform ist nach Angaben von Unternehmenssprecher Dr. Martin Rissmann vor allem ein formaler Akt, der keine Auswirkungen auf die rechtliche Identität, die paritätische Mitbestimmung, Tarifverträge oder sonstige betriebliche Regelungen haben werde. Die neue Rechtsform gebe dem Unternehmen mehr Flexibilität und sei daher für Tochtergesellschaften in einem Verbund besser geeignet, sagt Dr. Helmut Rödder, Vorstandsmitglied der BASF Coatings. Dass das Unternehmen bislang als AG firmierte, hat historische Gründe. Der Chemiekonzern BASF hatte die Max-Winkelmann-AG in Hilstrup in dieser Rechtsform übernommen und daran bislang nichts geändert. Neue rechtliche Regelungen hätten den Wechsel nun sinnvoll gemacht, sagte Martin Rissmann. * red

Dr. Helmut Rödder, Vorstandsmitglied der BASF Coatings.

Netzausfall in Münster

Münster * Beim Telekommunikationsunternehmen Versatel hat es am Dienstag eine großräumige Störung gegeben, von der auch zahlreiche Telefon- und Internetkunden in Münster betroffen waren. „Es gibt Einschränkungen der Telefonie- und Datendienstleistungen“, bestätigte Versatel-Sprecher Hanno Benz.

Ein Bagger hatte am Morgen bei Bauarbeiten auf der Autobahn 45 nahe Dortmund ein Glasfaserkabel zerstört. * ddp

Wochenmarkt in Drensteinfurt

Frischgeflügel + Wild

Papenbrock
 48324 Sendenhorst
 Dieselstraße 13 · Telefon 02526/1600

Zu den Festtagen bieten wir Ihnen ein reichhaltiges Angebot an Wild und Geflügel

Dienstag, 22.12.2009 verlegter Wochenmarkt in Sendenhorst von 7 - 12 Uhr

Der Sendenhorster Betrieb Papenbrock ist ebenfalls regelmäßig in Stewwert zu Gast. Wer nach einem schönen Wildbret sucht oder lieber Pute und Hähnchen mag, der ist hier an der richtigen Adresse.

Frohe Weihnachten und ein gesundes, friedvolles neues Jahr 2010 wünschen Ihnen Ihre Markthändler!

Wer wissen will, woher das Getreide für sein Brot tatsächlich kommt, der kauft seine Backwaren am besten beim Angelbäcker. Der Betrieb aus Münster ist regelmäßig auf dem Stewwerter Markt zu Gast.

Wir weisen auf unsere Marktverlegung von Donnerstags auf Mittwoch, 23. und 30. Dezember, jeweils von 14 bis 18 Uhr hin.

Zu den Festtagen Backwaren-spezialitäten in Handwerks-qualität

Der Angelbäcker

Am 23.12. haben wir für Sie blumige Weihnachtspresents parat.

Wir wünschen all unseren Kunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir machen Urlaub vom 24.12.09 bis 11.01.2010

Gartenservice Hellkuhl
 Inh. Brigitte Wolff
 Elvert 17 · 59348 Lüdinghausen
 Tel. 025 91/66 28

Wer bei Sven Antony seinen Fisch kauft, der weiß, dass er stets nur die besten Stücke bekommt. Der Spezialist hat vom ganzen Tier bis hin zu leckeren Cremes und Dips alles im Angebot, was das Herz begehrt.

Alles was grünt und blüht hat Brigitte Wolff, Inhaberin der Gärtnerei Hellkuhl, stets frisch im Angebot. So kurz vor dem Fest geben besonders die feuerroten Weihnachtssterne ein richtig schönes Bild ab.

FISCHFEINKOST

Sven Antony

frisches schottisches Lachsfilet 100 g Lachs **1.99 €**

geräucherter Lachs 200 g-Seite **8.00 €**

Wochenmarkt in Drensteinfurt

Der Obst- und Gemüsespezialist auf dem Drensteinfurter Wochenmarkt heißt Rogge. Ob Äpfel, Birnen, Möhren oder Wirsing – an diesem Stand gibt es, je nach Jahreszeit, die passenden Lebensmittel.

Ihr Obst- & Gemüsespezialist

ROGGE

Frische und Qualität vom Fachmann!

Deutscher Hokkaido Kürbis	1 kg	1.95 €
Frischer Feldsalat aus dem Münsterland	100 g	1.25 €
Deutsche Elstar-Äpfel	1 kg	1.25 €
		3 kg	3.00 €

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die Wertschätzung unserer Frischeprodukte bedanken wir uns bei unseren Kunden recht herzlich und freuen uns auf ein gesundes gemeinsames neues Jahr.

Der Hofladen May

wünscht allen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Das Bauerncafé May

hat Betriebsferien vom 13.12. bis 24.01.2010

Gerne nehmen wir danach Ihre Reservierung wieder entgegen.

Ameke 71 - 48317 Drensteinfurt Telefon 02387/432

Selbstgebackenes Brot und – passend zur Weihnachtszeit – leckere Plätzchen aus eigener Herstellung hat der Verkaufswagen des Hofladens May aus Ameke auf dem Drensteinfurter Markt zu bieten.

Käsespezialitäten Ralf Kürten

Unsere Angebote für die Feiertage:

Schweizer Raclette aromatisch und cremig	100 g	1.59 €
Bregenzer Alpkäse 12 Monate gelagert, pikant + vollmundig	100 g	1.85 €
Bio Tannenkäse cremig würziger Weichkäse im Tannenrinden-Mantel	100 g	2.99 €

Von mild bis herzhaft, von Holland bis Frankreich: Liebhaber von gutem Käse sind bei Ralf Kürten immer an der richtigen Adresse. Für seine Kunden hält der Fachmann stets eine kleine Kostprobe bereit.

Neuland Fleischer Madl

Wir bieten Ihnen Qualitätsfleisch direkt vom Neuland Hof der Ökologiestation Bergkamen.

Weißwurst		
Schlesischer Art	100 g	0.99 €
frische Bratwurst	100 g	0.99 €

Andreas Madl · Heinkelstraße 6 · 48712 Gescher
Telefon 028 63 / 85 46

Auf Frische und Qualität legt Bio-Fleischer Andreas Madl ganz besonders großen Wert. Bei ihm gekaufte Ware kommt von der Ökologiestation Bergkamen – dort hatten die Tiere es mit Sicherheit gut.

Lensing Druck

www.lensing-druck.de

Ahaus • Münster • Dortmund

Rollenoffset oder Bogenoffset –
was immer Sie möchten,
wir drucken es.

Rufen Sie uns an.

Wir freuen uns auf Sie!

Lensing Druck

Ahaus 0 25 61 / 6 97 - 80

Münster 02 51 / 5 92 - 23 50

Dortmund 02 31 / 90 59 - 20 01

**Wir bringen Farbe ins Leben.
Mit Druck!**

Immobilien

LANGHEIM
Clevere Energiegehäuser

Drensteinfurt
Baulücke, beplant mit DHH 131 m² (andere Hälfte steht bereits), KfW 70 Effizienzhaus mit Solar. Baubeginn sofort möglich. Inklusive 325 m² Kaufgrd., schlüsselfertig. Komplett für nur **197.800 €**

Rinkerode
gepl. EFH 123 m², Krüppelwalm, Friesenerker, (Bild oben), massiv, voll verlinkert, schlüsselfertiger Festpreis inkl. 469 m² Kaufgrd. **199.800 €**

Rinkerode
Meerkamp II, gepl. DHH 116 m² + 27 m² Ausbaures. Studio, massiv, voll verlinkert, Solar, schlüsself. FP inkl. 270 m² Kaufgrd. **169.800 €**

Mehr Häuser in Fertig- und Massivbauweise unter www.langheim-haus.de
Telefon: 0 25 38 / 9 51 63

2-Zi.-Whg.

Rinkerode
schöne, helle DG-Whg., ca. 55 m², 2 ZKB, Keller, Einbauschränke und Einbauküche, PKW-Einstellplatz zu vermieten. **Tel. 0173-2883316**

Drensteinfurt
2 Zi., Kü., Bad, Abstellraum, im DG, ca. 60 qm, Parkplatz, KM 295 € + NK zu vermieten. **Tel. 02508-263**

Drensteinfurt
2 Zi.-Whg., Wohnküche, Schlafzi., Bad, mit EBK, im Souterrain, 75 m², 337 € KM zzgl. NK. **Tel. 02508-8440**

Albersloh
Mitbewohnerin von w (46) f. 2-3 ZKB, 50 m², in freistehendem Haus mit Garten gesucht, WM 390 €, ab Mitte Januar. **Tel. 0177-1425200 od. Mail: shamp@gmx.net**

3-Zi.-Whg.

Sendenhorst-Stadtmitte
3 ZKB, ü. 2 Etagen, 79 qm, KM 326,25 € + NK 106 €, 2. OG, Aufzug, WBS, sofort frei, provisionsfrei **ASTRA Immobilienverwaltung**
Tel. 0 25 28 - 95 00 26 ab Mo.

3 1/2-Zi.-Whg.

Sendenhorst
zentrale Lage, 84 m², DG, 3,5 Zim., Blk., KM 380 € zum 01.02.09 od. später zu vermieten. **Tel. 0178-9500007**

Schöne, neuwertige 3 1/2 Zi.-Whg.
67 m² mit Balkon in Innenstadtlage Dre. zu vermieten. **Tel. 0160-8823400**

Immobilien

4-Zi.-Whg.

Arbeitszimmer u. Wohnen
4-Zi, Albersloh, ca. 112 m², Balkon, Parkett, KM 450 €, + BK/HK 170 €, Garage/ Kaution, z. 01.02.2010 **GILGAN Immobilien**
Tel.: 01 71 / 4 23 32 23

Rinkerode
90 m² Whg., 4 ZKB, Balkon, Gäste-WC, Kellerraum, PKW-Stellplatz, neu renoviert, ab sofort zu vermieten, KM 460 €. **Tel. 0160-1808871**

Sendenhorst-Stadtmitte
4 ZKB, 2 Balkone, über 2 Etagen, 90 qm, KM 442,80 € + NK 180 €, 2. OG/DG, Aufzug, sofort frei, provisionsfrei **ASTRA Immobilienverwaltung**
Tel. 0 25 28 - 95 00 26 ab Mo.

amarc21
Immobilien Berens
Verkauf Vermietungen Service
Tel. 02508 / 99 60 99
www.amarc21.de

ETW-Verk.

Walstede Ortsmitte
106 qm EG-Eigentumswohnung zu verkaufen, 3-Zi, Kü, Bad + Gäste WC, 2 Kellerräume, großer Garten, Doppelcarport, Baujahr 2003. **Tel. 0170-8617422**

Whg.-Verkäufe

Sendenhorst
Wohnung zu kaufen, 1,5 Zimmer, 41 qm, Balkon, Fußbodenhgz., Eistellplatz in Tiefgarage, VB 55.000 €. **Tel. 02526-9378470 od. 0177-5062565**

Whg.-Gesuche

Wohnung gesucht!
Junge Familie (1 Kind) sucht schöne 4 ZKDB mit Garten in Drensteinfurt oder Rinkerode bis 800 € WM. **Tel. 0176-20533917**

ETW-Verm.

Einziehen und wohlfühlen! Drensteinfurt:
Senioren-Wohnung, Erstbezug, gehobene Ausstattung, niedrige Energiekosten u.v.m., ca. 73 m² Wfl., 3 ZKB, Terrasse oder Balkon. Rufen Sie uns an!
Vereinigte Volksbank eG Immobilien-Service
Tel. 0 25 26 / 9 18-3 33
www.vereinigte-vb.de

Verschiedenes

Wohnmöbel zu verkaufen
sehr gut erhaltene Wohnzimmereinrichtung - Eiche Rustikal - inkl. Kleinmöbel. **Tel. 02508-1581**

Wäschemangel / Bügelmaschine
gut erhaltene Wäschemangel für Privathaushalt gesucht. **Bitte melden unter: 02508-9992277**

Verschiedenes

Labrador-Mixwelpen
geimpft und entwurmt suchen Fam.-Anschluss.
Holzbriketts (Eiche) per to. 200 € vergl. = 4 RM Holz.
Tel. 02387-542 od. 0171-7107852

Ponnyschlitten
zu verkaufen.
Tel. 0163-5950102

Hilfe bei VisualC++/ VBASIC
Ich su. einen, der sich gut m. der Programmierspr. Visual C++ u./od. Visual Basic auske. u. mir bei einer Programmi. f. ein Proj. helfen kann. **Bitte melden Sie sich unter: Tel. 02387-941089 od. h.witteborg@online.de**

Wer vermisst seit Freitag
11.12.09 seine rot-weiße Katze??
Tel. 02387-506

anzeigen@dreingau-zeitung.de

Familienanzeigen

Wir sind tief betroffen über den tragischen Unfalltod unseres geschätzten Mitarbeiters

Carsten Holtrup

Seine Fröhlichkeit und Hilfsbereitschaft wird uns sehr fehlen. Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Eltern und Geschwistern. Wir werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.

Mitarbeiter und Geschäftsleitung
Flugzeugservice Osnabrück

Lieber Carsten,

Wir sind traurig, dass du nicht mehr bei uns bist. Ein tragisches Unglück beendete viel zu früh dein Leben. Wir sind dankbar für dein Engagement in der Landjugend. Deine fröhliche und freundliche Art sowie deine authentische Persönlichkeit werden uns fehlen.

Wir fühlen mit deiner Familie und erinnern uns gerne an dich.

Landjugend Drensteinfurt

GRABSTEINE
AUS IHRER FACHWERKSTATT

BILDHAUER UND STEINMETZMEISTER JENS HERZOG

MERSCHER WEG 21 48317 DRENSTEINFURT
TELEFON 02508 / 306
ENTWURF UND AUSFÜHRUNG ANSPRUCHSVOLLER GRABMALE

Und Gestern drang die Nachricht dann zu mir ich weiß nicht, aber es zerriss mich schier denn keiner kann mir sagen wie es geschah keiner unsrer Leute war noch da du lagst ganz gut, das hat man mir gesagt warum hab ich dich nie selbst danach gefragt du hättest ein Großer werden können und irgendwie wollte ich dir das nicht gönnen

Und ich wollte noch Abschied nehmen das werd ich mir nie vergeben Mann, wie konntest du von uns gehen jetzt soll ich dich nie mehr sehen

Verzeih mir all die Dinge, die ich sagte nur weil mich wieder irgendetwas plagte verzeih mir und den Jungs, dass wir nicht da waren vergib mir, dass ich nicht mit all dem klar kam

Carsten Holtrup
* 20. Juni 1989
† 14. Dezember 2009

In Liebe
Janne, Flo, Markus, Benedikt, Sebastian, Christoph, Markus G., Jennet, Jana, Frank

steinbildhauerei Grabmale rüther

Natursteinverarbeitung
Fensterbänke
Treppen
Granitabdeckungen
Fassaden

Betrieb: Strontianitstr. 4 · 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508/467 · Fax 73 18 · Privat: 98 40 60 · Westwall 69
mobil: 01 70 / 9 92 85 13
www.werne-direkt.de/ruether

Ihre Dreingau Zeitung informiert:

Wir erscheinen im Dez. 2009 / Januar 2010 an folgenden Tagen:

Mittwoch	23.12.2009	Weihnachtsausgabe
Samstag	26.12.2009	keine Zeitung
Mittwoch	30.12.2009	Silvesterausgabe
Samstag	02.01.2010	keine Zeitung
Mittwoch	06.01.2010	normale Ausgabe

Danach erscheinen wir wie gewohnt wieder jeden Mittwoch und Samstag.
Vom 23.12.09 - 02.01.10 bleibt unsere Geschäftsstelle geschlossen.

Stellenmarkt

Hausmeister gesucht
Gelernter Handwerker für flexible Teilzeitstelle in Drensteinfurt. Führungszeugnis erwünscht. **Tel. 01 77 / 8 01 25 85**

Dreingau Zeitung

FELDMANN'S
FEELING AT HOME

Hotel · Restaurant · Catering
Jungkoch-/ Köchin
zur Erweiterung unseres Teams zu sofort oder später gesucht.

An der Clemenskirche 14
48143 Münster
Telefon 02 51 / 4 14 49-0
Telefax 02 51 / 4 14 49-10
info@hotel-feldmann.de
www.hotel-feldmann.de
sonn- u. feiertags Ruhetag

Wagenfeld Apotheke

Eva Hüge • Fachapothekerin für Offizinpharmazie
Wagenfeldstr. 12/14 • 48317 Drensteinfurt
Tel.: 02508/8576 und 984811 • Fax: 984812

Wir suchen zum Sommer 2010 eine **Auszubildende zur Pharmazeutisch kaufmännischen Angestellten** Hast Du Spaß am Kontakt mit anderen Menschen und arbeitest selbstständig und gewissenhaft?
Dann freuen wir uns, dich kennen zu lernen!
Wenn Du Interesse an diesem spannenden und abwechslungsreichen Beruf hast, dann melde Dich bei uns unter 02508/984811. Ansprechpartnerin ist Frau Kerstin Kämmerer.

Engagierte, freundliche,
zahnmedizinische Fachangestellte/Zahnarzthelferin

zum Januar 2010 oder später für kieferorthopädische Fachzahnarztpraxis nach MS-Hiltrup gesucht. KFO-Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich.

Schriftliche Bewerbungen an:
Dr. Klaus Kellner
Marktallee 13
48165 MS-Hiltrup

Zur Verstärkung unseres Teams in Münster suchen wir zum nächstmöglichen Termin

Gastronomieprofis
(m/w), in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Cafesysteme pflegen
- Koordination und Kontrolle der Gastronomiesysteme
- Entwicklung neuer Snacks
- Verkaufsförderung in der Gastronomie

Ihr Profil:

- Fundierte Ausbildung an einer Gastronomieschule
- Erfahrung im Bereich Systemgastronomie ist erwünscht
- Sicheres Auftreten und Freunde an einem lebhaften Umfeld
- Gäste- und Produktorientierung sowie selbständiges Handeln sind für Sie selbstverständlich

Wir bieten:

- Sicheren Arbeitsplatz
- Gutes Betriebsklima
- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Einzigartiges Gastrokonzept in Deutschland

Gehen Sie mit uns auf Erfolgskurs

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und Ihren frühestmöglichen Eintrittstermin an Chiffre ZMS 34310 an diese Zeitung.

Dreingau Zeitung **Leser Shop**

Bald ist Weihnachten ...

Besondere Geschenkideen

Engel nur € 7,95
Dieses Buch erklärt die Welt der himmlischen Bewohner, zeigt ihre Eigenheiten und unterschiedlichen Charaktere auf. Mit ca. 150 Gemälden, Fotos und Zeichnungen.

Tee-Adventskalender nur € 4,95
Mit diesem Adventskalender können Sie sich ganz entspannt auf das kommende Fest vorbereiten. Er enthält 24 verschiedene Teesorten wie z.B. Grüner Tee, Wildbeere und Hochlandtee.

Unvergessene Weihnachten Band 1 nur € 4,90
Die vorliegende Sammlung von Weihnachtserinnerungen der Jahre 1918 bis 1999 ist aus mehr als 1.000 Zeitungs-erinnerungen ausgewählt.

Unvergessene Weihnachten Band 2 nur € 4,90
29 Zeitungs-erinnerungen von 1922 bis 1988 machen Geschichte wieder lebendig.

Essknete nur € 8,95
Kneten, backen, naschen! Der Knetpfl für die ganze Familie. Nur noch Wasser hinzufügen und los geht's.

Alle guten Wünsche nur € 14,50
Diese attraktive Holzbox enthält 365 verschiedene Lose mit positiven Impulsen von bekannten Persönlichkeiten wie z.B. Albert Schweitzer und Martin Luther King.

Verkauf in der Geschäftsstelle, Markt 1, Drensteinfurt

Geschäftsanzeigen

Weihnachtsbäume und mehr...
 Ab dem 14. Dezember auf unserem Betriebshof (täglich von 10-18 Uhr)
Sandfort 8
48324 Sendenhorst
Tel. 0 25 26/ 93 90 24

Liebe Kunden!
 In der Weihnachtswoche ist unser Geschäft auch am Montag, den 21.12.2009 für Sie geöffnet.
 Am Samstag, den 02.01.2010 bleibt unser Geschäft jedoch geschlossen.
 Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins Jahr 2010!!!
Salon Dietze und Team

Weihnachtsbäume
 aus eigenen Blaufichtenkulturen in allen Größen ab Hof zu verkaufen in allen Preislagen (auch zum Selberschlagen). Durchgehend geöffnet.
 Auf unserem Weihnachtsbasar am 3. und 4. Adventswochenende 2009 (samstags u. sonntags) ist für Ihr leibliches Wohl gesorgt.
Hubertus Jeymann
 Rieth 9 · 48317 Drensteinfurt · Telefon 0 25 08/ 12 31

Echte Drensteinfurter Weihnachtsbäume
 Aus eigener Kultur. **Frische** ab Feld, auch zum Selbersägen, ab 10.12. täglich ab 10.00 Uhr oder tel. Absprache u. Heiligabend bis Mittag
Kuhlmann
 48317 Drensteinfurt · Ossenbeck 6 a
 Tel. 0 25 08/ 7291 · 0172/582464
 ab Tankstelle Q1 Drensteinfurt - B 58 - Richtung Ascheberg, nach 900 m links in die Bauerschaft Ossenbeck

HEIMKEN TISCHLEREI
 INNENAUSBAU
 · Reparaturarbeiten
 · Zimmertüren
 · Einbauschränke
 · und vieles mehr
 Honekamp 14 · Drensteinfurt
 Telefon: 0 25 08- 2 67

Sunger 17
 48324 Sendenhorst/ Albersloh
 Ruf: 0 25 38/ 15 54
 Mohrstraße 2a
 59320 Ennigerloh/ Westkirchen
 Ruf: 0 25 87/ 15 58
WIELA Hausgeräte-Technik
 ■ **Kompetenter Service für Hausgeräte aller Art und Hersteller**
 ■ **Beratung und Verkauf**
 ■ **Not- und Störungsdienst**
 ■ **Elektroinstallation**

Wir wünschen all unseren Gästen und Freunden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Öffnungszeiten zu den Feiertagen:
Vom 23.12.2009 - einschl. 25.12.2009 geschlossen
Am 2. Weihnachtstag ab 10.00 Uhr durchgehend geöffnet
Am Sonntag, den 27.12.2009 ab 9.30 Uhr
Frühstücksbuffet weitere Termine:
 24.01.2010 und 28.02.2010
Reservieren Sie rechtzeitig!
Ihre Familie Bernhard Buttermann

Vor-Ort-Service
 Hardware
 Problemlösung
 Software
 Internet
 Schulungen
 Sicherheitsfragen
PSC Philipp Spielbusch Computer
Philipp Spielbusch
 Weidenbreite 2g
 48317 Drensteinfurt
 Büro 02508.9939823
 kontakt@psc-drensteinfurt.de
 www.psc-drensteinfurt.de

SCHNITTROSEN KRONSHAGE
 Täglich schnittfrisch Sträuße, Gestecke und Kränze
Natorp 14 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/ 84 80
www.rosen-kronshage.de

STALJAN
 Am Bahnhof 10
 48317 Drensteinfurt-Rinkerode
 Tel. 0 25 38/ 80 11 • Fax 0 25 38/ 13 59
 ● Heizöl ● Diesel ● Gase
 ● Getränkeabholmarkt

Clasen DRUCK
 Offsetdruckerei & Papierverarbeitung
 48317 Drensteinfurt
 Ahlener Weg 1
 Telefon 0 25 08 / 2 45
 Telefax 0 25 08 / 93 98
 E-Mail info@classen-druck.de
 www.classen-druck.de

Auto/KFZ
Wir kaufen Ihren Gebrauchtwagen!
 Tel. 01 76/ 23 20 60 10
 oder
 02 51/ 4 81 97 48

SV Drensteinfurt 1910 e. V.
 Am Freitag, den 22. Januar 2010 findet um 20.00 Uhr in der Gaststätte „Amigo“, Mühlenstr. 14, die **Mitgliederversammlung** des SV Drensteinfurt 1910 e.V. statt, zu der wir freundlich einladen.
Tagesordnung wie folgt:
 1. Begrüßung
 2. Ehrungen
 3. Verlesung des Protokolls der Versammlung vom 06.03.2009
 4. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen
 5. Kassenbericht
 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Gesamtvorstandes
 7. Wahlen
 8. Vorstellung Jubiläumsprogramm „Mai 2010 – 100 Jahre SVD“
 9. Verschiedenes
 Auf Grund des bevorstehenden Jubiläums bitten wir um zahlreiches Erscheinen.
 Der Vorstand
 Werner Schmidt - 1. Vorsitzender -

»Salon Anne«
 Inh. Anne Winkler
 Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr wünschen Ihnen Anne Winkler und Mitarbeiter
Samstag 02.01.2010 geschlossen
 Kurze Straße 1 • 48217 Drensteinfurt • Tel. 02508/1698 • Privat 8575

werk markt
>>> Nicht verpassen <<<
28.12.2009 • 18.00 Uhr
 Infos unter:
www.werkmarkt-drensteinfurt.de

Elektro Service
 25 Jahre Meisterbetrieb **Ingo Ahlers**
 Hausgeräte-Service
Am Ladestrang 12 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/ 85 77 • Mobil 0171 413 85 77

EiBing An- und Verkauf
Jetzt auch in Albersloh!
 Öffnungszeiten:
 Do. u. Fr. 13:00 – 18:00 Uhr
 Samstag 10:00 – 16:00 Uhr
 Kirchplatz 14 • Tel.: 0 25 35/ 93 12 72 und 0176/ 80 25 92 73

Raumausstattung Freckmann
 Inh. Jörg Althoff
Polsterarbeiten

Riether Straße 37 b
48317 Drensteinfurt
Tel. 0 25 08/ 99 47 40

Der Weg zu uns lohnt sich!
Fleischerei Kottenstedde
 Telefon 0 25 08/ 12 61
Weihnachtsangebote vom 21.12.09 - 24.12.09
Pfälerbraten
 magerer Schweinerücken, herzhaft gefüllt mit Mett, Röstzwiebeln und Schinken 1 kg **8.68 €**
Schweinelachsbraten
 besonders mager zugeschnitten 1 kg **7.48 €**
Partyschnitzel
 zart und mager 1 kg **7.98 €**
Gehacktes
 halb und halb, ständig frisch hergestellt 1 kg **4.58 €**
Suppenfleisch
 flache Rippe und Rinderbrust 1 kg **5.28 €**
1A Metzger Kochschinken
 100 g **1.48 €**
hausgebratenes Rinder-Roastbeef
 Spitzenqualität, als Aufschnitt 100 g **2.98 €**
Sehr verehrte Kundschaft:
 Wir möchten darauf hinweisen, dass aus organisatorischen Gründen, in der Weihnachtswoche und zwischen Weihnachten und Neujahr, kein Mittagstisch angeboten wird.
Ihre Fleischerei Kottenstedde

Großer Weihnachtsbaum-Verkauf
Tannenhof Schulte-Huxel
 Ihr Baum zum Feste für Sie das Beste. Qualität und Frische werden auch Sie überzeugen.
 Jeder Baum freistehend zur Auswahl!
 Edel-Blautanne Nordmannanne Nobilis und Ballenware
 Verweilen Sie an den letzten 2 Wochenenden vor dem Fest von Freitag – Sonntag in geselliger Runde bei Glühwein, heißem Kakao und Sonstigem in einer beheizten Festscheune. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt. Spielüberraschung für die Kleinen!
 Wir sind vom 8. 12. an durchgehend für Sie da! Heiligabend bis 12.00 Uhr!
Hof Schulte-Huxel · Rieth 11
 48317 Drensteinfurt, Telefon 0 25 08/ 98 43 49

Freckmann-EDV
Ludger Freckmann
 • IT-Beratung & Service • Internetanbindung
 • IT-Produkte • Telefon-/Anlagen
 • Schulungen • Datensicherung
 • Reparatur • Netzwerktechnik
 IT-Service mit System
 Telefon: 02508 / 9940111
www.Freckmann-EDV.de

REPARATUR FÜR HAUSGERÄTE
Waschautomaten, Trockner, Geschirrspüler, Kühlgeräte, E-Herde
Beratung und Verkauf
 Rudolf Klink - Walstedde
 Telefon 0 23 87/ 7 97

Frohe Weihnachten 2009!
 Wir wünschen Ihnen schöne und geruhsame Festtage sowie einen guten Rutsch, Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2010!
Ihr stop + go Team
Auto Sofort Service
Schnell. Zuverlässig. Preiswert.
Sicher auf die Piste!
 Wir prüfen: Frostschutz • Batterie • Motorölstand
 • Reifen Zustand/Profiltiefe in mm • Kühlsystem/Heizung
 • Beleuchtung • Keilriemen • Zahnriemen
 • Bremswirkung/kraftverstärker
 • Bremsbelägen/klötzelbeläge
 • Wisch-/Wischeranlage
Winter-Check nur € 14.99
stop+go Auto Sofort Service
 Paul Tenberge
 48165 Münster · Westfalen Straße 212
 Tel.: 0 25 01/ 30 01 · Fax: 0 25 01/ 60 22

La Piccola Pizzeria & Ristorante
 Inh. S. Amoura
 Für das uns in diesem Jahr entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns herzlich und wünschen eine FROHE WEIHNACHT und ein gutes, gesundes und erfolgreiches NEUES JAHR!
 Heiligabend geschlossen
 Ab 25.12. sind wir wieder ab 15.00 Uhr für Sie da.
 Donnerstag, 31. Dezember geschlossene Gesellschaft
Marienstraße 17 • 48317 Drensteinfurt
02508-9930885
 Telefonische Bestellungen werden angenommen und ausgeliefert.

LETZTE BESUCHSMÖGLICHKEIT 18. - 20. Dezember
 Bisher 111 tausend begeisterte Besucher
Mittelalterlicher Lichter Weihnachtsmarkt
 Die Weihnachts-Wunderwelt des Mittelalterlich Phantasie Spectaculum®
 Handwerker- und Handelsstände, Schlemmereien und Spezereien des Mittelalters, Kinderunterhaltung, attraktives Unterhaltungsprogramm und phantasievolle Illuminationen mit tausenden Kerzen, Fackeln und Lichtern
PLANWIESE TELGTE
18. bis 20. Dezember 2009
 Sa. kostenlos Schelmish
 So. kostenlos Saltatio Mortis
 Fr. 15-22 Uhr, Sa. 13-22 Uhr, So. 11-20 Uhr
Eintritt FREI
Infos: www.spectaculum.de